

PROGRAMM 05 03 26 — 01 04 26

BREITWAND

ARTHOUSE KINO



 76. Internationale
Filmfestspiele
Berlin
Berlinale Wettbewerb

EIN FILM VON
İLKER ÇATAK

OSCAR®-NOMINIERT FÜR
DAS LEHRERZIMMER

„Packend inszeniertes
Kino-Statement über
staatliche Willkür“
SPIEGEL.DE

„Ein kluger,
starker Film“
BERLINER
MORGENPOST

ÖZGÜ NAMAL TANSU BIÇER

GELBE BRIEFE

if... arte * | FR- MOIN- MBB FFF Bayern in FILM84

www.gelbebriefe-film.com [/gelbebriefe.derfilm](https://www.instagram.com/gelbebriefe.derfilm) [/gelbebriefederfilm](https://www.facebook.com/gelbebriefederfilm)

AB 5. MÄRZ IM KINO

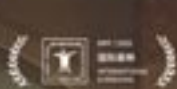
Silas
John

Annika
Benzin

Maximilian
Reinwald

Marc
Limpach

Marie
Jung



Ein Film von
Norbert Lechner

Das geheime Stockwerk

Ab 12. März im Kino Breitwand



BREAKING THE WAVES



BUENA VISTA SOCIAL CLUB

40 JAHRE KINO BREITWAND

DIE JAHRE 1996 - 1999

DIE JAHRE 1996 - 1999

1986 hatten wir das Kino in Gilching übernommen, gaben ihm den Namen "Breitwand" und hatten innerhalb nur eines Jahres mit der Programmauswahl einen Filmprogrammpreis der Bundesrepublik Deutschland bekommen. 1998 hieß es aber, Abschied von dem Haus in der Römerstraße in Gilching zu nehmen. Nach langen Auseinandersetzungen sollte es grundsanziert und mit zwei Kinosaal neu eröffnet werden. Wir entschlossen uns - nach oft zermürbenden Überlegungen - Gilching und die so lieb gewordene Umgebung zu verlassen, woanders neu anzufangen und die einmal gewonnene Programmauswahl fortzuführen. Hatte das Gilchinger Kino noch 1986 pro Woche nur einen Film plus Kinderfilm gezeigt, hatten wir 1998 das Programm bereits auf vier bis acht Filme pro Woche ausgedehnt, von der Matinée bis zur Spätvorstellung. Die Grundstruktur war geschaffen. Dass dieses Programm so angenommen wurde, hatten wir einem Publikum zu verdanken, das von weither kam, um Arthousefilme zu sehen, da es in Fürstentfeldbruck, Landsberg oder Starnberg zu jener Zeit noch kein solches Kino gab. Das zum Treffpunkt ausgebaut Café Breitwand trug ebenfalls zum Erfolg dieses Kinomodells bei, genauso wie die ersten Open Air Kinos, die vielen Veranstaltungen und natürlich eine junge, in die Zukunft aufbrechende Gesellschaft, kulminierend in der Wahl der ersten rot-grünen Regierung am 27.9.1998. Zu diesem Zeitpunkt war das Kino Breitwand Gilching bereits Geschichte.

BREAKING THE WAVES

Die Passionsgeschichte eines schlichten Herzens. Bess ist in einem abgelegenen nordschottischen Dorf aufgewachsen. Die naive, tief religiöse junge Frau wird von den anderen Dorfbewohnern einschließlich der eigenen Mutter argwöhnisch beobachtet. Widerwillig erlaubt der Ältestenrat Bess, einen Fremden zu heiraten. Es ist der Bohrturmarbeiter Jan Nyman. Bald muss er wieder Bess verlassen, um auf dem Meer zu arbeiten. Bess betet darum, dass er bald zurückkehrt. Als er nach einem tragischen Arbeitsunfall gelähmt ist, hat sie ein schlechtes Gewissen. Jan bittet sie, zu anderen Männern zu gehen. Bess lehnt es ab und folgt erst seinen Wünschen, als er sagt, dass ihn ihre Erzählungen am Leben halten würden. Die Treffen mit den anderen Männern sorgen dafür, dass ihr Ansehen im Dorf rapide sinkt.

GB 1996, 155 Min., ab 12 J., Regie: Lars von Trier, Drehbuch: Lars von Trier, Peter Asmussen, Besetzung: Emily Watson, Stellan Skarsgård, Jean-Marc Barr, Kamera: Robby Müller

DAS LEBEN IST SCHÖN

Ein Loblied auf die Kraft der Fantasie und den menschlichen Überlebenswillen. Der jüdische Italiener Guido macht seiner geliebten Prinzessin Dora den Hof und gewinnt sie schließlich als Ehefrau. Im zweiten Weltkrieg werden Guido, Dora und ihr Kind Giosuè in ein Konzentrationslager deportiert. Um seinen Sohn zu beschützen und ihn vor der grauenvollen Realität zu bewahren, erzählt ihm Guido, der Aufenthalt sei ein kompliziertes Spiel, dessen Regeln sie genau einhalten müssten. Hierbei unternimmt der Vater bis zum letzten Kriegstag alles Mögliche, um die Fassade der Täuschung aufrechtzuerhalten. 1999 mit sieben OSCARS ausgezeichnet!

IT 1997, 117 Min., ab 6 J., Regie: Roberto Benigni, Drehbuch: Roberto Benigni, Vincenzo Cerami, Besetzung: Roberto Benigni, Nicoletta Braschi, Giustino Durano, Giorgio Cantarini, Horst Buchholz, Kamera: Tonino Delli Colli

BUENA VISTA SOCIAL CLUB

Wim Wenders begleitete seinen langjährigen Freund Ry Cooder mit einem kleinen Filmteam nach Havanna, wo Cooder die Aufnahmen für das Solo-Album von Ibrahim Ferrer im Studio einspielen wollte, in der Nachfolge der ersten "Buena Vista Social Club"-CD. Über mehrere Monate hinweg begleitete Wenders die alten Helden der traditionellen kubanischen Son-Musik auf ihrem Weg aus der völligen Vergessenheit bis hin zu Weltruhm, innerhalb nur weniger Monate.

"Ich dachte, ich drehe einen Dokumentarfilm," sagte er, "dabei waren wir dabei, einem Märchen beizuwohnen, das sich niemand so hätte ausdenken können."

Neben einer Oscarnominierung als bester Dokumentarfilm erhielt Wenders den Europäischen Filmpreis, den Deutschen Filmpreis und zahlreiche weitere Auszeichnungen.

DE/CU 1999, 101 Min., ab 6 J., Regie: Wim Wenders, Drehbuch: Wim Wenders, Kamera: Jörg Widmer, Robby Müller, Lisa Rinzier

DER BLICK DES ODYSSEUS

Eine facetten- und höchst beziehungsreiche filmische Meditation, in der sich individuelle Geschichte, sowie Länder- und Filmgeschichte durchdringen.

Ein griechischer Regisseur, der in den USA lebt, kommt in seine Heimat zurück, um einen Film vorzustellen. Nach jahrzehntelanger Abwesenheit erkennt er seine europäische Heimat nicht mehr wieder. Auf der Suche nach verschollenen Filmrollen der Brüder Manaki, griechischen Filmpionieren, die wahrscheinlich 1905 den ersten griechischen Film überhaupt gedreht hatten, irrt er wie Odysseus durch ein entfremdetes Europa, das nach dem politischen Wandel auf der Suche nach sich selbst und seiner Geschichte ist. Seine Reise führt ihn über Albanien nach Nordmazedonien, Rumänien, Bulgarien und schließlich in das von den Serben belagerte Sarajevo.

DE/GR/IT/FR 1995, 176 Min., FSK ab 12 J., OmU, Regie: Theo Angelopoulos, Drehbuch: Theo Angelopoulos, Giorgio Silvagni, Tonino Guerra, Petros Markaris, Besetzung: Harvey Keitel, Maria Morgenstern, Erland Josephson, Kamera: Giorgos Arvanitis, Andreas Sinanos



EYES WIDE SHUT



GATTACA

40 JAHRE KINO BREITWAND

DIE JAHRE 1996 - 1999

KINO GAUTING

SONNTAG 11 UHR, DIENSTAG 18 UHR

SO 08.03. THELMA & LOUISE
DI 10.03. DAS LEBEN IST SCHÖN
SO 15.03. WINTERSCHLÄFER
DI 17.03. LOST HIGHWAY
SO 22.03. DER BLICK DES ODYSSEUS
DI 24.03. THE BIG LEBOWSKI
SO 29.03. GATTACA
SO 29.03. GLOOMY SUNDAY
DI 31.03. HANA-BI
DI 31.03. 20:15 SCHWARZE KATZE, WEISSER KATER

KINO SEEFELD

SONNTAG 15 UHR, MITTWOCH 19:30 UHR

SO 08.03. TIME OF THE GYPSIES
MI 11.03. DER DUFT DER GRÜNEN PAPAYA
SO 15.03. GATTACA
MI 18.03. SCHWARZE KATZE, WEISSER KATER
SO 22.03. BREAKING THE WAVES
MI 25.03. BUENA VISTA SOCIAL CLUB
SO 29.03. WINTERSCHLÄFER
MI 01.04. LOST HIGHWAY

KINO STARNBERG

SONNTAG 11:00 UHR

SO 15.03. JENSEITS DER STILLE
SO 29.03. EYES WIDE SHUT

EYES WIDE SHUT

Was ist Traum und was ist Wirklichkeit?

Ein würdiges Vermächtnis von Stanley Kubrick, der 70jährig vor der Premiere dieses letzten Meisterwerks starb.

Der junge New Yorker Prominentenarzt William Harford bewohnt mit seiner attraktiven Frau Alice und der Tochter Helena ein Luxusapartment in Manhattan. Eines Tages gesteht Alice ihrem Mann, sie sei kurz davor gewesen, einen Ehebruch zu begehen. Erschrocken darüber, das Sexualleben seiner Frau nicht unter Kontrolle zu haben, fährt er zu einem gerade verstorbenen Patienten, um an einer Orgie teilzunehmen.

Stanley Kubrick verlegte die Handlung von Arthur Schnitzlers bizarrer "Traumnovelle" aus Sigmund Freuds Wien in das New York am Ende des 20. Jahrhunderts.

US 1999, 153 Min., ab 16 J., Regie: Stanley Kubrick, Drehbuch: Stanley Kubrick, Frederic Raphael, Besetzung: Nicole Kidman, Tom Cruise, Kamera: Larry Smith

GATTACA

1997 erschien der Zukunfts-Thriller "Gattaca". Er war mehr als nur Zeitgeist. Ist der Wille stärker als die genetische Determinierung? Kann man Krankheiten ausmerzen und den perfekten Menschen schaffen - und was passiert dann, wie sähe die Gesellschaft aus, die daraus entstünde?

"Designer-Menschen" - aus Reagenzgläsern geboren - beherrschen die Gesellschaft. Die Gen-Struktur bestimmt die Zukunft jedes einzelnen. In dieser Welt stehen einem Menschen mit den richtigen Genen alle Türen offen. Personen hingegen, die einen leichten genetischen Schaden oder nur die Anlage dazu aufweisen, werden zu Gefangenen ihres biologischen Make-Up.

USA 1997, 106 Min., ab 12 J., Regie: Andrew Niccol, Drehbuch: Andrew Niccol, Besetzung: Ethan Hawke, Uma Thurman, Kamera: Slawomir Idziak

GLOOMY SUNDAY

EIN LIED VON LIEBE UND TOD

Unbedingt sehenswert! Eine Frau zwischen drei Männern, dazu das "Lied vom traurigen Sonntag" und eine Liebe in einer mörderischen Zeit: Die hinreißend schöne Ilona führt gemeinsam mit ihrem Geliebten Laszlo Szabo ein erfolgreiches Restaurant in Budapest Ende der Dreißiger Jahre. Als sie den jungen Pianisten Andras Aradi einstellen, verliebt sich auch dieser auf Anhieb in die anmutige Schönheit. Er schreibt für sie ein Lied, so melancholisch, dass sich von da an Selbstmorde häufen.. Eine Dreiecksbeziehung beginnt, in der alle ihr Glück finden, bis der Nationalsozialist Hans sich ebenfalls in Ilona verliebt und alles zerstört. Jahrzehnte später wird er erneut in dieses Restaurant kommen.

DE 1999, 109 Min., ab 12 J., Regie: Rolf Schübel, Besetzung: Joachim Król, Ben Becker, Stefano Dionisi, Erika Marozsán, Sebastian Koch

DER DUFT DER GRÜNEN PAPAYA

Ein wunderbarer Film, intensiv und zart. Vietnam in den 50er Jahren. Mui, ein junges Mädchen vom Land, kommt als Diennerin zu einer bürgerlichen Familie nach Saigon. Ihre einzige Vertraute findet sie in der alten Thi, die sie in allem unterweist, was eine Frau in diesem Haushalt wissen muss: die Geheimnisse der Kochkunst und vor allem die traditionelle Zubereitung der Papaya. Nach einer arbeitsreichen Jugend folgt die schönste Zeit in ihrem Leben. Dienerschaft und Liebe vermischen sich unmerklich - sie findet in dem jungen Komponisten Khuyen ihre große Liebe, dem sie von nun an dienen wird, auf ihre ganz eigene Weise.

FR/VN 1993, 104 Min., ab 12 J., Regie & Drehbuch: Trần Anh Hùng, Besetzung: Trần Nữ Yên-Khê, San Man Lu, Trương Thị Lộc, Kamera: Benoît Delhomme





JENSEITS DER STILLE

IN ANWESENHEIT VON CAROLINE LINK



SCHWARZE KATZE WEISSER KATER

40 JAHRE KINO BREITWAND

DIE JAHRE 1996 - 1999

DIE JAHRE 1996 - 1999

OPEN AIR - PARTYS

In den 90er Jahren war das Kino-Open-Air noch ein Abenteuer. Das Gerüst für die erste Leinwand stand neben dem Gilchinger Kino auf einem staubigen, ungeteerten Parkplatz. Auf einer Bühne spielten lokale Bands und die ersten Filme waren die Klassiker ALEXIS SORBAS, SPIEL MIR DAS LIED VOM TOD und DIE FERIE DES MONSIEUR HULOT. Als an einem Nachmittag ein unvorhergesehener Sturm losbrach, drohte alles zusammenzukracken wie in dem griechischen Kultfilm. Während ein Freund schnell sein Auto holte, um mit einem Seil das Gerüst gegen den Sturm festzuhalten, hing ich an der Dachrinne in sieben Meter Höhe und klammerte mich fest, während der ganze Aufbau gefährlich hin- und herschwankte.

Zwei Jahre später mussten wir das gesamte Gilchinger Kino besenrein hinterlassen. In den letzten Tagen nahmen wir die Stoffbespannungen, Teppiche und Stühle heraus. Es gab noch eine letzte Schulvorstellung, dann eine sehr große und sehr traurige Abschiedsparty mit allen BesucherInnen der vergangenen Jahre. Es war einfach nur traurig. Ohne Kino veranstalteten wir 1998 auf Schloss Seefeld trotzdem ein Open-Air-Kino. Eine neue Ära hatte begonnen. In diesem Sommer und auch ein Jahr später beim Open Air in Herrsching am See war es ein voller Erfolg. Heute ist Open-Air-Kino ein Event wie viele andere und nur noch erfolgreich, wenn alles passt, gutes Wetter und guter Film.

HANA-BI

Nishi Yoshitaka ist ein knallharter Zivilfahnder bei der japanischen Polizei, der durch eine Reihe von schweren Schicksalsschlägen aus der Bahn geworfen wird. Vor Jahren haben er und seine Frau Miyuki ihre Tochter verloren. Jetzt erfährt er, dass seine Frau unheilbar an Leukämie erkrankt ist. Doch damit nicht genug: Bei einer Überwachung wird sein langjähriger Freund und Kollege Horibe von den Yakuza niedergeschossen und dabei so schwer verletzt, dass er den Rest seines Lebens an den Rollstuhl gefesselt ist. Für Nishi bricht eine Welt zusammen. Enttäuschung, Verzweiflung, Hass und Rachegefühle keimen in ihm auf. Er quittiert den Dienst bei der Polizei und verübt mithilfe der Yakuza einen Bankraub, um mit seiner Frau auf Reisen gehen zu können. Doch die Vergangenheit lässt Nishi nicht los. 1997 mit dem Goldenen Löwen der Filmfestspiele von Venedig ausgezeichnet.

JP 1997, 103 Min., FSK ab 16 Jahren, OmiU, Regie: & Drehbuch: Takeshi Kitano, Besetzung: Takeshi Kitano, Tetsu Watanabe, Kamera: Hideo Yamamoto

LOST HIGHWAY

Während der Nacht muss ein Fremder in das Haus von Fred und Renee eingedrungen sein, denn am Morgen finden sie eine Videokassette, auf dem sie schlafend zu sehen sind. Auf einem weiteren Videoband sieht Fred schließlich, wie er seine Frau ersticht. Kurz darauf wird er festgenommen.

Der Albtraum eines Eifersüchtigen oder einfach ein verstörendes, geheimnisvolles Spiel mit Wahn und Wirklichkeit?

Es gibt große, wunderbare Augenblicke in diesem Film, vor allem die ersten 40 Minuten der Ehegeschichte: Das Licht wie von Edward Hopper, die Figuren wie von Kafka, die Gesten und Töne wie in einem Gedicht von Robert Frost. David Lynch erzählt erneut von dem verzweifelten Wunsch nach Liebe, den guten und den bösen Mächten und von den Menschen, die damit kämpfen.

US 1996, 135 Min., ab 16 J., Regie: David Lynch, Drehbuch: David Lynch, Barry Gifford, Besetzung: Bill Pullman, Patricia Arquette, Kamera: Peter Deming

JENSEITS DER STILLE

IN ANWESENHEIT VON CAROLINE LINK

15
03

Lara wächst in einer ganz besonderen Familie auf: Sowohl ihr Vater Martin wie auch ihre Mutter Kai sind gehörlos, wodurch der Tochter die Aufgabe der Dolmetscherin zufällt. Sie hilft ihnen bei allen möglichen Alltagssituationen, vom Telefonieren bis zu Behördengängen, und erklärt ihnen zudem, welche Geräusche das Leben macht. Auf diese Weise herrscht ein besonders enges Band zwischen den dreien, bis zu dem Tag, an dem Lara von ihrer lebenslustigen Tante eine Klarinette geschenkt bekommt und so in die Wunderwelt der Musik eingeführt wird. Es beginnt ihr langsamer Abschied vom elterlichen Haus, mit dem sich vor allem ihr Vater Martin sehr schwer tut.

Vorgeschlagen für den OSCAR als besten ausländischen Film. DE 1996, 112 Min., ab 6 J., Regie: Caroline Link, Drehbuch: Caroline Link, Beth Serlin, Besetzung: Sylvie Testud, Emmanuelle Laborit, Howie Seago, Tatjana Trieb, Kamera: Gernot Roll

SCHWARZE KATZE, WEISSER KATER

Der Zigeuner Matko Destanov lebt vom Schwarzhandel mit den Russen mehr schlecht als recht. Durch einen gerissenen Plan mit dem Gangster Dadan will er reich werden, doch Matko wird reingelegt und steht am Ende des Coups mit leeren Händen da. Weil Dadan aber Geld in den Plan investiert hat, das Matko nicht ersetzen kann, wird Matko gezwungen, seinen charmannten Sohn Žarije mit Dadans unattraktiver Schwester Aphrodita zu verheiraten. Žarije liebt aber eine Andere und auch Aphrodita träumt von einer Liebeshochzeit. Und am Schluss kommt doch alles anders, als man denkt.

Emir Kusturica war und ist ein Meisterregisseur aus Serbien. Schon früh hat er sich in seinen Filmen mit der serbischen Lebensart auseinandergesetzt und sie kongenial in seinen Werken auf die Leinwand gebracht.

FR/RS 1998, 130 Min., ab 16 J., Regie: Emir Kusturica, Drehbuch: Emir Kusturica, Gordan Mihic, Besetzung: Branka Katic, Bajram Severdzan, Srdjan Todorovic, Florijan Ajdini, Ljubicica Adzovic, Kamera: Thierry Arbogast



JEFF BRIDGES IN THE BIG LEBOWSKI



SEPP BIERBICHLER IN WINTERSCHLÄFER

40 JAHRE KINO BREITWAND

DIE JAHRE 1996 - 1999

1999 - NEUANFANG IN HERRSCHING & SCHLOSS SEEFELD

1998 ging eine wunderschöne Zeit in den alten Gemäuern des Gilchinger Kinos zu Ende. Das neue Domizil sollte in Herrsching an der belebten Straßenkreuzung entstehen. Das bereits bestehende, dortige Kino wurde von uns umgebaut, die Leinwand etwas vergrößert und ein kleines Café im Foyer geschaffen. Eröffnet im Januar 1999 wurde es rasch zu einem würdigen, temporären Nachfolger des Gilchinger Breitwand-Kinos. Eine große Jacques-Tati-Figur wurde auf den Fußboden gemalt und zierte die ersten Programme. Da es für kurze Zeit nur wenige Kinos in der Umgebung gab, wurde es schnell zu einem Treffpunkt mit nie für möglich gehaltenen und später nie mehr erreichten Besucherzahlen. Kurze Zeit später ergab sich die Möglichkeit, in Schloss Seefeld ein Kino zu errichten. Hauptanziehungspunkt sollte die riesige Leinwand sein. Die etwas verrückte Idee, in einem Ort mit gerade einmal 7000 Besuchern ein Programmkino zu machen, wurde belohnt. Innerhalb kürzester Zeit erreichte dieses Kino Kultstatus und wurde 2014 als bestes Kino Deutschlands ausgezeichnet. Von Anfang an bestach es neben seinem Programm und dem stets wunderbaren Team durch das einmalige Ambiente. Im Sommer den Abend unter Sternenhimmel bei Laternenlicht und Bachrauschen ausklingen zu lassen und gleichzeitig über einen Film nachzusinnen, gehört auch heute noch zu den schönsten Kinoerlebnissen im Landkreis.

THELMA & LOUISE

Packendes, hervorragend gespieltes und großartig inszeniertes Roadmovie.

Die beiden Amerikanerinnen Thelma und Louise wollen übers Wochenende ohne Männer zum Angeln fahren. Als ein Fremder versucht, die naive Thelma auf dem Parkplatz einer Raststätte zu vergewaltigen, kommt Louise gerade noch rechtzeitig, um ihre Freundin mit vorgehaltener Pistole zu befreien. Der Mann hört jedoch nicht auf, Thelma Beleidigungen nachzurufen. Louise, von ihrem Trauma überwältigt, dreht sich um und erschießt ihn. Von da an kämpfen sich die beiden Frauen mit den brutalen Methoden durch, die sie aus der Männerwelt kennen, und werden zu Rebellinnen.

US 1991, 129 Min., ab 16 J., Regie: Ridley Scott, Drehbuch: Callie Khouri, Besetzung: Susan Sarandon, Geena Davis, Brad Pitt, Harvey Keitel, Kamera: Adrian Biddle

THE BIG LEBOWSKI

Es gibt nur wenige Filme, die wirklich Kult sind. *The Big Lebowski* von 1998 gehört zu diesem exklusiven Kreis – und ist eine der besten Komödien überhaupt.

Anfang der 1990er gerät ein gutmütiger Späthippie, der neben Joints und harten Cocktails nur Bowling im Kopf hat, durch eine Verwechslung in eine Entführungsaffäre, die ihn zum unfreiwilligen Spielball unterschiedlicher Interessen werden lässt. Die Coen-Brüder zeigten hier ein unerhörtes Sensorium für den übergeschnappten Geist der damals gegenwärtigen Zeit und inszenierten ihren Film virtuos in einer faszinierend-absurden Bilderflut mit famosen Darstellern und tollen Sounds von Mozart bis Bob Dylan.

US 1998, 117 Min., ab 12 J., Regie: Joel Coen, Ethan Coen, Drehbuch: Ethan Coen, Joel Coen, Besetzung: Jeff Bridges, John Goodman, Steve Buscemi, Julianne Moore, David Huddleston, Kamera: Roger Deakins

TIME OF THE GYPSIES

Der junge Perhan lebt seit dem Tod seiner Mutter zusammen mit seiner kleinen Schwester Danira und seinem Onkel bei der Großmutter Khaditza in einem Dorf in der Nähe von Sarajevo, im damaligen Jugoslawien. Perhan ist verliebt in Azra und will sie heiraten, was Azras Mutter allerdings vehement verbietet, da Perhan ihrer Tochter nichts bieten könne. Perhan beschließt, sich dem reichen Romascheich Ahmed anzuschließen, der in Italien großes Geld verdient. Dieser verspricht, die kleine Schwester Danira nach Ljubljana zu bringen, um ihr schmerzendes Bein in einem Krankenhaus behandeln zu lassen. Währenddessen soll Perhan zusammen mit Ahmed nach Italien reisen, um danach seine Herzensdame Azra für sich gewinnen zu können. Ahmed verdient sein Geld in Italien mit Menschenhandel, Prostitution und lässt Kinder und Kranke für sich betteln. Perhan rutscht ab in den Strudel von Kriminalität und Geldgier, er lügt und betrügt, um am Ende selbst betrogen zu werden.

YU 1989, 141 Min., ab 16 J., Regie: Emir Kusturica, Drehbuch: Emir Kusturica, Besetzung: Davor Dujmovic, Bora Todorovic, Ljubica Adzovic, Husnija Hasimovic, Kamera: Vilko Filac

WINTERSCHLÄFER

Es ist Winter. Eine verschneite Kleinstadt in den Bergen. Die 30-jährige Krankenschwester Laura wohnt zusammen mit der gleichaltrigen Übersetzerin Rebecca dort. Rebeccas Freund, dem Skilehrer Marco, wird das Auto gestohlen. Damit ist der Filmvorführer René unterwegs. Der Schlüssel steckte einfach, sagt er später. Da stieg er ein und fuhr los. Etwa zur gleichen Zeit setzt sich auch der Bauer Theo ans Steuer, um das kranke Pferd seiner Tochter zum Tierarzt zu bringen. Das Kind sollte zu Hause bleiben, aber es schlich sich heimlich zu dem Pferd in den Anhänger.

Die beiden Autos begegnen sich, der Wagen des Bauern kommt aber auf der schneeglatten Fahrbahn ins Schleudern. Der Bauer liegt regungslos in dem Wrack. René kann sich wegen seines Kurzzeitgedächtnisses an nichts mehr erinnern. Es beginnt zu schneien. DE 1997, 124 Min., ab 12 J., Regie & Drehbuch: Tom Tykwer, Besetzung: Ulrich Matthes, Marco Floriane, Daniel Rebecca, Marie-Lou, Sellem Laura, Josef Bierbichler, Theo Sophia Dirscherl, Marita Laura Tonke, Nina Sebastian Schipper, Otto Saskia Vester, Kamera: Frank Griebbe



NOUVELLE VAGUE

26
03

Das GAUTINGER FILMGESPRÄCH findet jeden letzten Donnerstag im Monat im Kino Breitwand Gauting statt. Die Gesprächsführung hat Filmpfarrer Eckart Bruchner.

Paris, Ende der 1950er-Jahre: Der 28-jährige Jean-Luc Godard hat als Einziger in seinem Freundeskreis noch keinen eigenen Film gemacht. Mit einem verrückten Team, einem amerikanischen Filmstar und wenig Geld gelingt ihm schließlich unter abenteuerlichen Umständen mit **AUSSER ATEM** ein Meisterwerk, das in die Filmgeschichte einging und das Kino für immer veränderte. Richard Linklater wagt mit „Nouvelle Vague“ nichts Geringeres als eine Reimagination der französischen Filmgeschichte – und macht daraus, ganz unverschämt, einen Film über sich selbst. Ausgehend vom Gedanken, wie die Dreharbeiten zu Jean-Luc Godards „Außer Atem“ wohl ausgesehen hätten, entfaltet er eine spielerische Hommage an die Mitglieder der Nouvelle Vague, ihre Freiheit und ihre Lust am Improvisieren. Beneidenswert lässig, unverschämt mutig und angetrieben vom unbedingten Willen, alles neu und anders zu machen.

Der Film ist für jeden Cinéasten ein Traum. Jede Einzelheit in Kostüm und Ausstattung stimmt, jedes Gespräch wirkt authentisch, vor allem die Aussagen des Regisseurs, dessen ausufernde Vorträge über das Wesen des Kinos stets seine Verachtung für Konventionen und seinen heroischen Kampf gegen die Produzenten und Geldgeber wie ein Schild vor sich hertragen. Man liebt diesen Mann bedingungslos und sieht mit wachsendem Entzücken zu, wie sein Film entsteht mitten auf den Straßen von Paris. Der Film ist angefüllt mit Bonmots und Zitaten, berausenden Momenten und einer wachsenden Anzahl von Mitstreitern, viele von ihnen Legenden der Filmgeschichte. Diesem *Nouvelle Vague* von Richard Linklater gelingt die Quadratur des Kreises.

FR 2025, 105 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Richard Linklater, Drehbuch: Holly Gent, Palmo, Laetitia Masson, Vincent Palmo Jr., Michèle Pétin, Besetzung: Guillaume Marbeck, Zoëy Deutch, Aubrey Dullin, Paolo Luka-Noé, Kamera: David Chamblille



Natürlich zeigen wir zu diesem Film den Klassiker zum Vergleich und filmischen Genuss:

AUSSER ATEM

Bewegung. Schon nach den ersten Szenen sind alle außer Atem, die Schauspieler, die Zuschauer, die Bilder. Es ist zehn vor elf in Paris, 1959. Jean-Paul Belmondo klaut ein Auto, fährt aus der Stadt auf die Landstraße, schießt auf die Sonne, wird verfolgt und gestellt, erschießt einen Polizisten und rennt über die Felder davon. Alles geht so leicht, so schnell. Da ist Jean Seberg, sie verkauft die New York Herald Tribune auf den Champs-Élysées, und Belmondo sagt: Ich will mit dir schlafen, weil du schön bist. Bin ich nicht, sagt sie.

Dann, weil du häßlich bist, antwortet Belmondo.

FR 1960, 87 Min., FSK ab 16 Jahren, OmiU, Regie & Drehbuch: Jean-Luc Godard, Besetzung: Jean Seberg, Jean-Paul Belmondo, Daniel Boulanger, Kamera: Raoul Coutard



GAUTINGER FILMGESPRÄCH

FILME A BIS Z

A POET

Óscar ist Dichter. In seinen Zwanzigern hat er zwei mittelmäßig erfolgreiche Gedichtbände veröffentlicht. Mittlerweile ist er über 50 und lebt wieder bei seiner Mutter. Er nimmt keine Ratschläge an und blendet die wenigen Optionen aus, die ihm noch offenstehen. Seine Schwester verschafft ihm schließlich eine Stelle als Lehrer. Den Job empfindet er als ebenso unter seiner Würde wie die meisten anderen Tätigkeiten. Als er aber feststellt, dass seine Schülerin Yurlady selbst eine talentierte Dichterin ist, fasst er neuen Lebensmut. Endlich hat er wieder ein konkretes Ziel vor Augen: Er möchte Yurlady groß herausbringen. Seine Idee allerdings, sie beim Poesiefestival Medellins vorzustellen, scheint zu seinem nächsten großen Fehltritt zu werden.

CO/SE/DE 2025, 123 Min., ab 12 J., Regie: Simón Mesa Soto, Drehbuch: Simón Mesa Soto, Besetzung: Ulbeimar Ríos, Rebeca Andrade, Guillermo Cardona, Humberto Restrepo, Alisson Correa, Kamera: Juan Sarmiento G.

A USEFUL GHOST

Der Witwer March trauert um seine Frau Nat, die an den Folgen von Luftverschmutzung gestorben ist. Doch Nat kehrt zurück – nicht als Mensch, sondern als Geist, der in einem Staubsauger wohnt. Zwischen Farce und melancholischer Trauerarbeit entspinnt sich eine berührend-absurde Liebesgeschichte zwischen Mensch und Maschine, die Marchs Familie ablehnt.

TH/FR/DE 2025, 130 Min., ab 16 J., Regie & Drehbuch: Patchapoom Boon-bunchachoke, Besetzung: Davika Hoorne, Witsarut Himmarat, Apasiri Nitibhon, Wanlop Rungkumjud, Wisarut Homhuan, Kamera: Pasit Tandraechanurat

ACH, DIESE LÜCKE, DIESE ENTSETZLICHE LÜCKE

Verfilmung des Bestsellers von Joachim Meyerhoff über seine Studienzeit in München, gedreht unter anderem in Gauting. Mit 20 wird Joachim unerwartet an der renommierten Schauspielschule in München angenommen und zieht in die Villa zu seinen Großeltern Inge und Hermann.

DE 2026, 135 Min., ab 6 J., Regie & Drehbuch: Simon Verhoeven, Besetzung: Senta Berger, Bruno Alexander, Michael Wittenborn, Katharina Stark, Laura Tonke, David Striesow, Anne Ratte-Polle, Kamera: Jo Heim

BOFF – BAVARIAN OUTDOOR FILMFESTIVAL

10
03

Die neue B/O/F/F-Filmtour 2025/26 mit einem beeindruckenden Filmabend voller Abenteuer, Emotionen, Vielfalt und LIVE-Moderation.

In sieben ausgewählten Produktionen treffen Berge, Meer, Menschen und ihre Geschichten aufeinander – spannend, inspirierend und mitreißend.

DE/AT 2025, 150 Min., ab 6 Jahren, Besetzung: Jakob Schubert, Adam Ondra, Gerhard, Felix Wiemers Czerner, Gerald Rosenkranz

ALS WIR TANZTEN FILMALAND GEORGIEN

IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM BOSCO GAUTING

17
03

Take a chance on me, singt ABBA aus den Lautsprechern in Tiflis. Es ist ein freies Wochenende für Merab und seine Freunde. Merab ist ehrgeizig. Schon seine Eltern und seine Großmutter haben getanzt und jetzt hat er die Möglichkeit vorzutanzten, um nationalweit ausgezeichnet zu werden und dadurch die Chance zu erhalten, ins Ausland zu fahren.

Seine Welt stellt sich allerdings auf den Kopf als der unbekümmerte Irakli in die Gruppe kommt und alle schnell durch seine offene Art bezaubert sind. Aus der anfänglichen Rivalität von Merab und Irakli entwickelt sich mehr und mehr Zuneigung, die sie in ihrer konservativen Umgebung aus Angst vor Gewalt und Hass verstecken müssen.

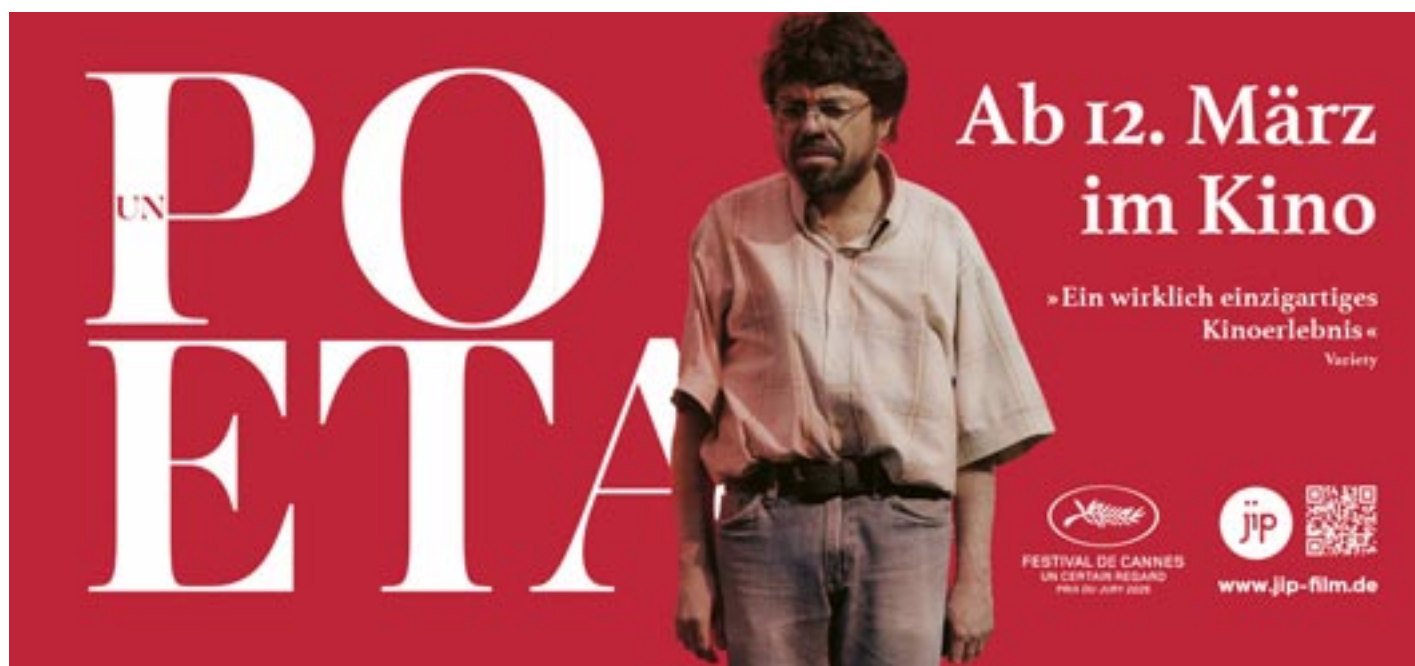
SE/GE/FR 2020, 113 Min., ab 12 J., Regie: Levan Akin, Drehbuch: Levan Akin, Besetzung: Levan Gelbakhiani, Bachi Valishvili, Ana Javakishvili, Tamar Bukhnikashvili, Kamera: Lisabi Fridell

BLUE MOON

Lorenz Hart bildete zusammen mit Komponist Richard Rodgers ein erfolgreiches Songwriting-Duo, welches in den 20er bis 40er Jahren des vergangenen Jahrhunderts zahlreiche Broadway-Musicals und Musikklassiker schuf, darunter Songs wie *My Funny Valentine*, *The Lady Is a Tramp* und *Blue Moon*.

Es ist der 31. März 1943 in der Bar Sardí's in New York. Hier findet die Premierenfeier von „Oklahoma!“ statt, der ersten Musical-Zusammenarbeit von Harts früherem Partner Rodgers und Oscar Hammerstein II, der nun an Harts Stelle die Erfolge genießt. Lorenz Hart ist vor und bei dieser Feier selbstbewusst und verunsichert, eloquent und komisch, während er sich im Verlauf des Abends mehr und mehr mit der Tatsache arrangieren muss, dass seine eigene Karriere im Schatten des Erfolges seines Partners verblasst ist.

US/IE 2025, 100 Min., ab 12 J., Regie: Richard Linklater, Drehbuch: Robert Kaplow, Besetzung: Ethan Hawke, Margaret Qualley, Bobby Cannavale, Andrew Scott, Kamera: Shane F. Kelly



ETHAN HAWKE

MARGARET QUALLEY

BOBBY CANNAVALE

ANDREW SCOTT



2 OSCAR
NOMINIERUNGEN

Silberner Bär
75
Internationale
Filmfestspiele
Berlin
Besitz Schauspielische Leistung
in einer Nebenrolle: Andrew Scott

„Glanzrolle für Ethan Hawke!“

- FAZ

„Klassischer Linklater!
Großartige Texte, fantastisch interpretiert.“

- BZ

„Blue Moon ist eine elegante ... Tragikomödie.“

- Tagesspiegel

EIN RICHARD LINKLATER Film

BLUE MOON

SONY PICTURES RELEASING INTERNATIONAL • SONY PICTURES CLASSICS PRESENTS A JETPUNK FILM PRODUCTION A FOCUS MEDIA GROUP FILM A WILD ATLANTIC PICTURES CINETEC MEDIA KATTO BE SEEN PRODUCTIONS UNDER THE INFLUENCE PRODUCTIONS A TANGRAM ORIGINALS
"BLUE MOON" ETHAN HAWKE MARGARET QUALLEY BOBBY CANNAVALE ANDREW SCOTT WITH VILMA SCOTT-REDFERN AS RING O'COLLINS AND MICHAEL PETER WESMAN CHARLES MCKENNA REYNOLDS JACQUES-OLIVIER BOYLE
AND SANDRA ADAMS AS "MARGARET" COLLEN AND "JANINE" KELLY AND DAVID HINGLAND TONY ROBERTS LISA CRUC ADAM WICKESMAN NICHOLAS KELLER DYNIA SPEERIN JOHN REWILL JIM KELLY VICTOR JARINA STEEN TARNETH
"BLUE MOON" JOHN SCOTT RICHARD LINKLATER "MICHAEL" KATTO "VILMA" REYNOLDS "JACQUES" BOYLE "ANDREW" SCOTT "BOBBY" CANNAVALE "MARGARET" QUALLEY "ETHAN" HAWKE
© 2019 WILMA REYNOLDS & COMPANY

NUR IM KINO



Blue Moon Film in
offizieller Kopie
© 2019 WILMA REYNOLDS & COMPANY

SONY PICTURES CLASSICS



SONY





CALLE MÁLAGA EIN ZUHAUSE IN TANGER

María Ángeles, 79, ist tief verwurzelt im spanischen Viertel von Tanger. Ihre Wohnung in der Calle Málaga – voller Erinnerungen, Blumen und antiker Schätze – ist ihr ganzer Stolz. Vom Balkon aus beobachtet sie das bunte Treiben der Stadt – ruhig, zufrieden, in ihrer eigenen Welt. Doch als ihre Tochter Clara die Wohnung verkaufen will, gerät alles ins Wanken. Statt aber ins Seniorenheim zu ziehen, stellt sich María Ángeles quer. Mit Witz, List und Herz kämpft sie um ihr Zuhause. Überraschend findet sie dabei neue Nähe, Lebenslust und eine Liebe, die sie längst verloren glaubte.

FR/ES/DE/BE 2025, 116 Min., ab 6 J., Regie: Maryam Touzani, Drehbuch: Maryam Touzani, Besetzung: Carmen Maura, Marta Etura, María Alfonsa Rosso, Kamera: Virginie Surdej

DAS FLÜSTERN DER WÄLDER

Eine Ode an Flora und Fauna der Vogesen, ein Brückenschlag zwischen Vater, Sohn und Enkel, zwischen Mensch und Natur, zwischen Fotografie und Film, zwischen Tag und Nacht, zwischen Persönlichem und Universellem.

Vincent und Michel Munier begeben sich auf Streifzüge tief in die alten, moosbedeckten Wälder der Vogesen hinein. Sein Sohn Vincent teilt die Faszination des Vaters seit seinem zwölften Lebensjahr. Er ist Wildtierfotograf und Dokumentarfilmer geworden und es gelingt ihm, nicht nur die visuelle Pracht, sondern auch die poetischen Klänge des Waldes einzufangen. Ein wunderbarer Film!

FR 2025, 93 Min., ab 0 J., Regie: Vincent Munier, Drehbuch: Vincent Munier, Besetzung: Michel Munier, Simon Munier, Vincent Munier, Kamera: Vincent Munier, Antoine Lavorel, Laurent Joffrion

DIE ÄLTERN

Die großen Bestsellerjahre für Hannes sind zwar vorbei, doch Hannes nimmt das mit stoischer Gelassenheit – er ist einfach gerne Ehemann und Vater. Doch dann kommt alles auf einmal: Der Verlag stellt seine Romanreihe ein, Nicks Aussicht auf das Abitur sieht schlecht aus und Carla beschließt, von Zuhause auszuziehen. Hannes kapituliert – bis er Vanessa begegnet. Gelingt es ausgerechnet ihr, Hannes endlich aus seiner Comfort Zone zu kicken?

DE 2026, 104 Min., ab 6 J., Regie: Sönke Wortmann, Drehbuch: Jan Weiler, Besetzung: Kya-Celina Barucki, Sebastian Bezzel, Judith Böhle, Holger Dexne, Nilam Farooq, Kamera: Andreas Berger

DUST BUNNY

Aurora ist überzeugt: Ein Monster hat ihre Familie verschlungen. Ihre letzte Hoffnung ruht auf dem unheimlichen Mann von nebenan – von dem es heißt, er töte „echte“ Monster. In Wahrheit ist er aber ein abgebrühter Auftragsmörder.

Eine fesselnde Reise in die dunklen Winkel der Fantasie, voller schwarzem Humor, bizarrer Kreaturen und brutaler Konsequenzen.

US 2026, 109 Min., FSK ab 16 J., Regie & Drehbuch: Bryan Fuller, Besetzung: David Dastmalchian, Mads Mikkelsen, Sigourney Weaver, Kamera: Nicole Hirsch Whitaker

EIN FAST PERFEKTER ANTRAG

Vor 40 Jahren hatte Walter seiner Jugendliebe Alice einen Heiratsantrag gemacht und war spektakulär gescheitert. Als er sie durch Zufall wiedertrifft, will er es will er es diesmal besser machen. Dafür muss aber wirklich echtes Interesse an ihrer Welt zeigen. Unerwartet finden sich Alice und Walter in einem neuen, aufregenden Kapitel ihres Lebens wieder und müssen sich fragen: Rostet alte Liebe wirklich nicht?

DE 2026, 95 Min., FSK ab 12 J., Regie: Marc Rothemund, Drehbuch: Richard Kropf, Besetzung: Iris Berben, Heiner Lauterbach, Kamera: Ahmet Tan

DANN PASSIERT DAS LEBEN

SENIORKINO STARNBERG - EINTRITT 6 EURO

09
03

Eine feinfühligste Hommage an eine vergessene Liebe.

Hans, der als Schuldirektor kurz vor der Pensionierung steht, bewegt sich für seine Frau Rita eher wie ein Gast in ihrem Leben. Der gemeinsame Sohn ist aus dem Haus und die langjährige Ehe folgt einer eingespielten Routine, bei der Rita den Takt vorgibt. Und wenn es nach ihr geht, gibt es keinen Grund, irgendetwas daran zu ändern. Überhaupt: Sie mag keine Veränderungen. Aber auf einmal gibt es da eine Leere. Auf einmal fällt den beiden auf, wie wenig sie über das Leben ihres Sohnes wissen. Auf einmal ist nicht mehr klar, ob sie zwei Einzelne oder ein Paar sind. Doch dann passiert das Leben und es entsteht der Mut, sich auch nach vielen gemeinsamen Jahren wieder neu zu entdecken.

DE 2025, 123 Min., ab 6 J., Regie: Neele Leana Vollmar, Drehbuch: Neele Leana Vollmar, Besetzung: Anke Engelke, Ulrich Tukur, Lukas Ruppel, Maria Hofstätter, Kamera: Daniel Gottschalk

DER ASTRONAUT

Ryland Grace erwacht an Bord eines Raumschiffs – weit entfernt von der Erde und ohne jede Erinnerung an seine Identität oder den Grund seiner Mission. Bruchstückhaft kehren seine Erinnerungen zurück. Er erkennt, dass er eine zentrale Rolle in einem Wettlauf gegen die Zeit spielt: Eine rätselhafte Substanz bedroht die Sonne und damit das Überleben der Menschheit. Um eine globale Katastrophe zu verhindern, setzt Grace sein naturwissenschaftliches Wissen ein und entwickelt ungewöhnliche Lösungsansätze. Während seiner Reise stößt er auf eine überraschende Verbindung, die ihm zeigt, dass er in seinem Kampf möglicherweise nicht auf sich allein gestellt ist.

US 2026, 156 Min., ab 12 J., Regie: Phil Lord, Chris Miller, Drehbuch: Drew Goddard, Besetzung: Ryan Gosling, Sandra Hüller, Ken Leung, Milana Vayntrub, Kamera: Greig Fraser

RYAN GOSLING

SANDRA HÜLLER

VOM NEW YORK TIMES
BESTSELLER-AUTOR VON

DER MARSIANER

UND DEN OSCAR®-PRÄMIERTEN FILMEMACHERN DES
SPIDER-VERSE FRANCHISE
PHIL LORD UND CHRISTOPHER MILLER

DER
ΔSTRONAUT
PROJECT HAIL MARY

DerAstronautFilm.de
#DerAstronaut



NUR IM KINO



PRODUCED BY AMY PASCAL, p.g.a. RYAN GOSLING, p.g.a. PHIL LORD, p.g.a. CHRISTOPHER MILLER, p.g.a.
ADITYA SOOD, p.g.a. RACHEL O'CONNOR, p.g.a. ANDY WEIR
SCREENPLAY BY DREW GODDARD DIRECTED BY PHIL LORD & CHRISTOPHER MILLER

„BRADLEY COOPERS KOMÖDIE IST OSCARREIF“

THE TIMES

ARNETT DERN



IS THIS
THING ON?

AB 19. MÄRZ IM KINO

SEARCHLIGHT
PICTURES
© 2018 Searchlight Pictures. All Rights Reserved.



FATHER MOTHER BROTHER SISTER

EIN EINFACHER UNFALL

AGENDA 21 – FILMGESPRÄCH MIT CHRISTIANE LÜST

18
03

Eghbal überfährt bei einer nächtlichen Autofahrt mit seiner Familie einen Hund. Der Aufprall beschädigt den Motor so stark, dass es zu einer Panne kommt. An einer nahe gelegenen Werkstatt begegnet er Vahid, einem ehemaligen politischen Gefangenen. Dieser glaubt, in dem Quietschen von Eghbals Beinprothese den Folterer zu erkennen, der ihm im Gefängnis gequält hat. Vahid folgt Eghbal bis zu dessen Haus, entführt ihn und plant, ihn lebendig zu begraben. Da er seinem Peiniger aber damals nie ins Gesicht IR/FR/LU 2025, 103 Min., ab 16 J., Regie: Jafar Panahi, Drehbuch: Jafar Panahi, Besetzung: Vahid Mobasseri, Mariam Afshari, Ebrahim Azizi, Kamera: Amin Jafari

ELON MUSK UNCOVERED DAS TESLA EXPERIMENT

Dieser investigative Film zeichnet Elon Musks kometenhaften Aufstieg und seinen Wandel hin zur Unterstützung von Donald Trump nach, der unternehmerischen Erfolg über Sicherheitsvorschriften stellt. 2014 stellt er vor einem begeisterten Publikum seine Pläne für ein selbstfahrendes Auto vor. Was die Verbraucher nicht wissen, ist, dass die „Autopilot“-Funktion von Tesla noch lange nicht straßentauglich ist. Schockierende Aufnahmen von Dashcams und Überwachungskameras zeigen die Rücksichtslosigkeit von Tesla-Autos, die plötzlich bremsen oder beschleunigen – und die darauf folgenden Unfälle. Interviews mit Opfern und ihren Angehörigen sowie mit Journalisten und ehemaligen Tesla-Mitarbeitern offenbaren ein Klima, in dem ein unfertiges Produkt auf den Markt gebracht wird – und der öffentliche Raum als tödlicher Testplatz genutzt wird.

DE 2025, 90 Min., ab 12 J., OmU, Regie: Andreas Pichler

EPIC: ELVIS PRESLEY IN CONCERT

mon
dok

Über neu aufgetauchtes Archivmaterial aus den frühen Tagen von Elvis Presley in Las Vegas, bekommen seine Auftritte im Jahr 1969, die ursprünglich nur für wenige Wochen im Hotel vorgesehen waren, eine neue Dimension. Der Film kombiniert Szenen aus Proben, in denen Presley konzentriert arbeitet und sich entspannt zeigt, mit Mitschnitten seiner Bühnenmomente in der Spielmetsropole.

US 2026, 96 Min., ab 6 J., OmU, Regie & Drehbuch: Baz Luhrmann

EREMIT AM LEEREN TISCH

IN ANWESENHEIT DER FILMMACHER

08
03

1925 geboren zählt Heinz Butz zur Generation deutscher Künstler, die nach dem Krieg einen künstlerischen Neubeginn suchten. Von Beginn an widmet er sich intensiv der Zeichnung, die er zeitlebens als Erkenntnisprozess betreibt. Im Film wird die Biographie des Künstlers sowie erstmalig auch die damalige Situation an der Kunstakademie München beleuchtet. Viele seiner Weggefährten kommen zu Wort.

DE 2019, 90 Min., ab 12 J., Regie & Drehbuch: Bernt Engelmann, Gisela Wunderlich, Kamera: Bernt Engelmann

EXHIBITION ON SCREEN: TURNER & CONSTABLE

Zwei der größten britischen Maler, William Turner und John Constable, waren auch die größten Rivalen. Beide erblickten mit nur einem Jahr Abstand das Licht der Welt – und beide nutzten die Landschaftsmalerei, um die sich verändernde Welt um sie herum zu dokumentieren. Das Tate Britain-Museum in London mit der weltweit umfangreichsten Sammlung britischer Kunst bringt diese beiden Meister für eine spektakuläre Ausstellung zusammen.

GB 2025, 90 Min., ab 12 J., Regie: David Bickerstaff

EIN KUCHEN FÜR DEN PRÄSIDENTEN

Nominiert für den OSCAR 2026. Die 9-jährige Lamia muss den Kuchen für die örtlichen Feierlichkeiten backen. Es ist aber eine fast unlösbare Aufgabe, denn im Land sind alle Lebensmittel knapp. Mit nur zwei Tagen Zeit, der Unterstützung ihres Klassenkameraden Saeed und begleitet von ihrem Hahn Hindi bricht sie auf, um in der nächsten Stadt die Zutaten aufzutreiben. Ein Film voller kleiner Wunder.

IQ/US/QA 2025, 102 Min., ab 6 J., Regie: Hasan Hadi, Drehbuch: Hasan Hadi, Besetzung: Rahim Al-Haj, Sajad Mohamad Qasem, Baneen Ahmad Nayyef, Waheed Thabet Khrebat, Kamera: Tudor Vladimir Panduru

EXTRA WURST

SENIORKINO SEEFELD – EINTRITT 6 EURO

26
03

Slapstickreiche, pointierte und wortgewaltige Komödie. Beim Tennisklub Lengenheide scheint die Welt in Ordnung zu sein, bis die beste Tennisspielerin für ihren muslimischen Doppelpartner einen zweiten Grill fordert. Die gut gemeinte Idee führt Satz für Satz zu einem turbulenten Schlagabtausch, bei dem Atheisten und Gläubige, Deutsche und Türken, Gutmenschen und Hardliner frontal aufeinanderprallen.

DE 2026, 98 Min., ab 12 J., Regie: Marcus H. Rosenmüller, Drehbuch: Dietmar Jacobs, Moritz Neterjakob, Besetzung: Hape Kerkeling, Christoph Maria Herbst, Fahri Yardim, Friedrich Mücke, Kamera: Daniel Gottschalk

FATHER MOTHER BROTHER SISTER

Goldener Löwe von Venedig 2025. In drei minimalistischen Episoden erzählt Jim Jarmusch präzise und mit feinem Humor die mitunter stark entfremdeten Beziehungen zwischen Familienmitgliedern. Drei Miniaturen, die simpel erscheinen, aber doch komplex und voller Wahrheiten sind: über die (An-)Spannungen, Geheimnisse und unschwelligen Konflikte, über die ganz normale Seltsamkeit im Herz des sozialen Zusammenhalts.

US/IE/FR 2025, 110 Min., ab 12 J., Regie & Drehbuch: Jim Jarmusch, Besetzung: Tom Waits, Adam Driver, Charlotte Rampling, Cate Blanchett, Vicky Krieps, Sarah Greene, Kamera: Frederick Elmes, Yorick Le Saux

OLIVIERO TOSCANI, ADRIANO PANI, DAVID LAUREN



FESTIVAL DE CANNES
2025 OFFICIAL SELECTION
COMPETITION

junge mütter jeunes mères

EIN FILM VON
JEAN-PIERRE UND LUC DARDENNE



AB 5. MÄRZ IM KINO



GELBE BRIEFE

FRIEDAS FALL

08.03.2026: WELTFRAUENTAG

St. Gallen im Jahr 1904: Frieda ist arm, alleinstehend, Mutter – und ein Opfer von Gewalt. Der Vater ihres Kindes ist zugleich ihr Vergewaltiger. Das Rechtssystem von 1904 schützt keine Vergewaltigungsopfer, keine unverheirateten Mütter, keine Frauen ohne finanzielle Absicherung. Erst als der Rechtsanwalt Arnold Janggen sich Friedas Fall annimmt, interessiert sich jemand für die Hintergründe.

CH 2024, 107 Min., ab 12 J., OmlU, Regie: Maria Brendle, Drehbuch: Michèle Minelli, Robert Buchschwenter, Maria Brendle, Besetzung: Julia Buchmann, Stefan Merki, Rachel Braunschweig, Max Simonischek, Kamera: Hans Syz

GELBE BRIEFE

Derya und Aziz, ein gefeiertes Künstlerehepaar aus Ankara, führen mit ihrer 13-jährigen Tochter Ezgi ein erfülltes Leben, bis ein Vorfall bei der Premiere ihres neuen Theaterstücks alles verändert. Über Nacht geraten sie ins Visier des Staates und verlieren ihre Arbeit und ihre Wohnung. Sie gehen nach Istanbul, wo sie vorläufig bei der Mutter von Aziz unterkommen. Während sich Aziz mit Gelegenheitsjobs durchschlägt und an seinen Überzeugungen festhält, sucht Derya nach einem Ausweg, der sie finanziell unabhängig macht. Sie, Aziz und Ezgi müssen Wege finden, mit der neuen Situation fertig zu werden, und vor allem sich entscheiden, wo sie stehen wollen.

DE 2026, 128 Min., ab 12 J., Regie: Ilker Çatak, Drehbuch: Ilker Çatak, Ayda Menyem Çatak, Enis Köstegen, Besetzung: Özgü Namal, Yusuf Akgün, Tansu Biçer, Kerem Can, Kamera: Judith Kaufmann

GOOD LUCK, HAVE FUN, DON'T DIE

Ein mysteriöser "Mann aus der Zukunft" betritt ein unscheinbares Diner in Los Angeles. Dort trifft er auf eine bunte Mischung von Gästen. Diese scheinbar gewöhnliche Begegnung entpuppt sich schnell als alles andere als zufällig. Der Mann aus der Zukunft enthüllt, dass er dringend eine Gruppe von Menschen braucht, um an einer nächtlichen Mission teilzunehmen, die das Schicksal der Welt entscheiden könnte.

US 2025, 134 Min., FSK ab 16 Jahren, OmlU, Regie: Gore Verbinski, Drehbuch: Matthew Robinson, Besetzung: Sam Rockwell, Haley Lu Richardson, Michael Peña, Zazie Beetz, Juno Temple, Kamera: James Whitaker

HAMNET

SENIORENKINO GAUTING - EINTRITT 6 EURO

18
03

Im späten 16. Jahrhundert trifft der junge William Shakespeare auf die geheimnisvolle, als Hexe verschriene Agnes. Das junge Liebesglück führt zu einer gemeinsamen Tochter, gefolgt von den Zwillingen Hamnet und Giulia. Überraschend stirbt Hamnet im Alter von elf Jahren an der Beulenpest. Eingekommen von Trauer verliert sich William in seiner Arbeit und widmet seinem Sohn sein Theaterstück Hamlet, der Prinz von Dänemark.

US 2025, 125 Min., ab 12 J., Regie: Chloé Zhao, Drehbuch: Maggie O'Farrell, Chloé Zhao, Besetzung: Jessie Buckley, Paul Mescal, Emily Watson, Joe Alwyn, David Wilmot, Kamera: Lukasz Zal

HORST SCHLÄMMER SUCHT DAS GLÜCK

Horst Schlämmer hat die Faxen dicke: Die Preise steigen, die Stimmung sinkt, die Kneipen schließen. Also geht der stellvertretende Chefredakteur vom „Grenbroicher Tagblatt“ auf eine große Reise von Süddeutschland bis Sylt, von Berlin bis Büsum – per Anhalter, Krabbenkutter oder Schienenersatzverkehr. Er trifft Passanten, Promis und Psychologen, fragt knallhart nach und verliert, trotz vieler Rückschläge, nie seine Mission aus den Augen: Die Menschen wieder glücklich zu machen!

DE 2026, 90 Min., FSK ab 6 J., , Regie: Sven Unterwaldt Jr., Drehbuch: Claudius Pöging, Besetzung: Hape Kerkeling, Christian Hockenbrink, Patrick Joswig, Jochen Busse, Tahnee Schaffarczyk, Kamera: Stephan Schuh

IS THIS THING ON?

Ein Ehepaar: Tess bereut die persönlichen Entbehrungen, die sie ihrer Familie zuliebe in Kauf genommen hat. Alex fühlt sich ohne Perspektive älter werden. In einem Comedy-Club meldet er sich aus einer Laune heraus für einen fünfminütigen Auftritt an, um die 15 Dollar Eintritt zu sparen. Halb ironisch beginnt er von sich zu erzählen, so als vermutete er, dass sein Mikrofon nicht funktionierte und niemand ihn hörte. Doch das Publikum liebt seine unlustigen, aber liebenswert ehrlichen Bekenntnisse. Schließlich tritt er regelmäßig auf, ohne seiner Frau etwas davon mitzuteilen, und erzählt von seinem Eheleben. Tess aber spürt, dass sie die Zielscheibe seines Witzes ist.

US 2025, 124 Min., ab 12 J., Regie: Bradley Cooper, Drehbuch: Bradley Cooper, Will Arnett, Mark Chappell, Besetzung: Will Arnett, Laura Dern, Andra Day, Gárrán Hinds, Amy Sedaris, Sean Hayes, Kamera: Matthew Libatique

JUNGE MÜTTER

Drehbuchpreis und Preis der ökumenischen Jury in Cannes 2025. Quasidokumentarisches, schnörkelloses sozialrealistisches Kino, das ungeschönt und nüchtern, aber empathisch Einblick in schwierige Lebensverhältnisse bietet: Jessica, Perla, Julie, Ariane und Naïma leben in einem Heim für junge Mütter. Fünf Teenagerinnen, die auf ein besseres Leben für sich und ihre Babys hoffen.

Jede Geschichte wurde entsprechend der jeweiligen Teenager-Mutter und ihrem Kind gestaltet, sowohl innerhalb als auch außerhalb des Heims für junge Mütter. Was sie verbindet, ist die frühe Mutterschaft. Die gleichen Verhaltensweisen können von Generation zu Generation wiederholt werden. Genau davon versuchen sie sich zu befreien und erscheinen dabei einzigartig, lebendig und individuell

FR 2025, 104 Min., ab 12 J., Regie & Drehbuch: Jean-Pierre, Luc Dardenne, Besetzung: Babette Verbeek, Elsa Houben, Janaina Halloy Fokan, Lucie Laruette, Samia Hilmi, Kamera: Benoît Dervaux



NAWI – DEAR FUTURE ME

LA GRAZIA

Mariano De Santis ist der Präsident der Italienischen Republik. Der Witwer und gläubige Katholik lebt mit seiner Tochter Dorotea zusammen, die wie er Rechtswissenschaftlerin ist. Gegen Ende seiner Amtszeit erwartet ihn eine letzte Verantwortung: die Entscheidung über zwei heikle Gnadengesuche. Diese Fälle stellen ihn vor schwerwiegende moralische Dilemmata, die eng mit seinem persönlichen Leben verwoben und kaum von ihm zu trennen sind. Während Zweifel an ihm nagen, ringt er mit den Fragen von Recht, Gerechtigkeit und Verantwortung. Gemeinsam mit seiner Tochter Dorotea stellt sich De Santis der zeitlosen Frage: Wem gehören unsere Tage? Ein visuell beeindruckender, ambitionierter Film über die Themen, die Paolo Sorrentino als Regisseur schon immer beschäftigt haben: das Zusammenspiel von politischer Macht, persönlicher Trauer, Generationenkonflikten und philosophischer Reflexion.

IT 2025, 133 Min., ab 12 J., Regie: Paolo Sorrentino, Drehbuch: Paolo Sorrentino, Besetzung: Toni Servillo, Anna Ferzetti, Kamera: Daria D'Antonio

MADE IN EU

08.03.2026: WELTFRAUENTAG

Iva arbeitet in einer Textilfabrik im ländlichen Bulgarien, wo sie täglich „Made in EU“-Etiketten in Kleidung näht, während sie selbst kaum über die Runden kommt. Seit Wochen leidet sie an einer mysteriösen Krankheit, doch ihr Wunsch nach einer Krankschreibung bleibt ungehört. Als schließlich ein positiver Covid-Test bestätigt, dass Iva der erste offiziell registrierte Fall ihrer Kleinstadt ist, entfesselt sich eine Welle der Angst, Gerüchte und Schuldzuweisungen. Obwohl Iva ihre Heimatstadt seit Jahren nicht verlassen hat, wird sie zur Zielscheibe kollektiver Panik. Arbeitgeber, Kolleg:innen, Nachbarn – selbst ihr eigener Sohn beginnen, sich von ihr abzuwenden. Je mehr Menschen an der Krankheit sterben, desto stärker wird sie öffentlich an den Pranger gestellt.

BU/DE/CZ 2025, 109 Min., ab 12 J., Regie: Stephan Komandarev, Drehbuch: Stephan Komandarev, Simeon Ventsislavov, Besetzung: Gergana Petryova, Todor Kotsev, Gerasim Georgiev, Kamera: Vesselin Hristov

MEIN NEUES ALTES ICH

EINE REISE IN DAS MYSTERIUM DER MENOPAUSE

Obwohl die Hälfte der Weltbevölkerung die Menopause erlebt und viele Frauen darunter so leiden, dass ihr Alltag stark beeinträchtigt ist, ist diese Lebensphase noch immer wenig erforscht. Nun suchen Forschende weltweit nach Antworten, um die Auswirkungen des Östrogenrückgangs auf Körper und Gehirn zu ergründen. Welche Möglichkeiten gibt es, entgegen zu wirken?

DE/NO/DK 2026, 75 Min., ab 12 J., Regie & Drehbuch: Louise Unmack Kjeldsen, Besetzung: Pauline Maki, Alexandra Paget-Blanc, Jayashri Kulkarni, Kamera: Anders Löfstedt

MISS KOBAYASHI'S DRAGON MAID

Ein einsamer Drache sehnt sich nach Liebe

Kobayashis, Tohrus, Kannas und Ilulus friedliche Leben werden erschüttert, als Kannas Vater, Kimun Kamui, der Anführer der Chaosfraktion, auftaucht und sie zwingt, in die Drachenwelt zurückzukehren, um einen Fehler aus seiner Vergangenheit zu korrigieren. Angesichts eines drohenden Krieges zwischen Chaos und Harmonie muss Kanna einen Weg finden, die beiden Welten zu vereinen.

JP 2026, 105 Min., FSK ab 12 Jahren, OmU, Regie: Tatsuya Ishihara, Drehbuch: Yuka Yamada, Kamera: Hiroki Ueda

NAWI

DEAR FUTURE ME

08.03.2026: WELTFRAUENTAG

In einer ländlichen Gegend Kenias träumt die junge Nawi davon, eines Tages eine Stimme zu haben – als Lehrerin, als Ärztin, als selbstbestimmte Frau. Doch ihr Vater verkauft sie für acht Kamele, sechzig Schafe und hundert Ziegen in die Ehe. In ihrer Hochzeitsnacht flieht Nawi. Als sie erfährt, dass ihre neugeborene Schwester nun an ihrer Stelle verheiratet werden soll, kehrt sie zurück und fordert eine Zukunft für ihre Schwester und verändert damit das Schicksal vieler Mädchen.

DE/KE 2025, 99 Min., ab 12 J., OmU, Regie: Toby Schmutzler, Kevin Schmutzler, Valentine Chelluguet, Apuu Mourine, Drehbuch: Milcah Cherotich, Besetzung: Michelle Lemuya Ikony, Joel Liwan, Ochiungo Benson, Ben Tekke, Michelle Chebet Tiren, Patrick Oketch, Nungo Marianne Akinyi, Nyokabi Mcharia, Kamera: Klaus Kneist, Mwende Renata

NO MERCY

08.03.2026: WELTFRAUENTAG

08
03

Ein energiegeladener, wilder Trip durch das revolutionäre Filmschaffen von Frauen – direkt, sinnlich, unbequem und voller Kraft. Mit Céline Sciamma, Alice Diop, Joey Soloway, Nina Menkes, Valie Export, Catherine Breillat und Virginie Despentes treten erstmals wegweisende FilmemacherInnen in einen gemeinsamen, intimen Dialog – über ihre Kunst, ihre Wut, ihre Verletzlichkeit und die Bilder, die unsere Welt prägen. Inspiriert von einer Beobachtung der Regisseurin Kira Muratova, dass Frauen in Wahrheit die härteren Filme machen, sprechen sie über Sex und Gewalt, über Demütigung und Rache, über Trauma und Lust, Zärtlichkeit und Poetik und den viel diskutierten female gaze.

AT 2025, 104 Min., ab 0 J., Regie & Drehbuch: Isa Willinger, Besetzung: Lisa Sattler

NOUVELLE VAGUE

GAUTINGER FILMGESPRÄCH MIT

26
03

(siehe GAUTINGER FILMGESPRÄCH, S.)

FR 2025, 105 Min., ab 12 J., Regie: Richard Linklater, Drehbuch: Holly Gent Palmo, Laetitia Masson, Vincent Palmo Jr., Michèle Pétin, Besetzung: Guillaume Marbeck, Zoey Deutch, Aubrey Dullin, Kamera: David Chambliss

ONE BATTLE AFTER ANOTHER

OSCAR-FAVORIT 2026. Bob Fergusson hat vor 16 Jahren mit einer Widerstandsgruppe auf einen Schlag 200 Häftlinge aus den Fängen des skrupellosen United States Immigration and Customs Enforcement – kurz: ICE – befreit. Danach verschwand Bob wie die anderen von der Bildfläche. Doch der damalige ICE-Colonel Steven J. Lockjaw hat es immer noch auf Fergusson und seine Tochter Willa abgesehen. Zusammen mit seinen alten Weggefährten Sensei Segio, Deandra und Perfidia Beverly Hills versucht sich Bob dem extremistischen Colonel entgegenzustellen.

US 2025, 162 Min., ab 16 J., Regie & Drehbuch: Paul Thomas Anderson, Besetzung: Leonardo DiCaprio, Chase Inffiniti, Sean Penn, Teyana Taylor, Benicio Del Toro, Regina Hall, Alana Haim, Kamera: Michael Bauman



EIN FILM VON
PAOLO SORRENTINO

DER PREISGEKRÖNTE REGISSEUR
VON *LA GRANDE BELLEZZA*
UND *EWIGE JUGEND (YOUTH)*

TONI SERVILLO
ANNA FERZETTI

La Grazia

Wem gehören unsere Tage?

„LUSTIG UND TRAUIG UND
SCHÖN, VOR ALLEM ABER WEISE“
SÜDDEUTSCHE ZEITUNG

„EINE SEHR SCHÖNE, BERÜHRENDE
UND POLITISCH GRUNDIERTE
ZEITGEIST-BALLADE“
DER SPIEGEL

„PAOLO SORRENTINO IST IN
UNWIDERSTEHLICHER FORM“
THE TIMES

„EINE FEIER DER
SCHAUSPIELKUNST“
FAZ



MUBI

AB 19. MÄRZ
IM KINO



ON THE BORDER

ON THE BORDER

IN ANWESENHEIT DES FILMEMACHERS

25
03

Der Wind, die Wüste, die Migranten und die Stadt: Agadez war der Knotenpunkt der subsaharischen Migration. Auf Betreiben der EU wurde eine virtuelle Grenze in die Wüste gesetzt und kappte die Haupteinnahmequelle der lokalen Bevölkerung. Die Tuareg-Stadt am Schnittpunkt der Kulturen ist ein Ort des Chaos und der Unsicherheit geworden. Militärs aus Europa und den USA und zunehmend, wegen der wachsenden Armut, auch Drogensüchtige und Kriminelle bevölkern nun die Straßen der Stadt.

AT/CH/DE 2024, 103 Min., ab 12 J., OmU, Regie & Drehbuch: Gerald Igor Hauzenberger, Gabriela Schild, Kamera: Thomas Eirich-Schneider, Gerald Igor Hauzenberger, Hajo Schomerus, Joerg Burger

ON THE WAVE

Sebastian Steudtner hält den Weltrekord für die größte jemals gesurfte Welle (26,21 Meter im portugiesischen Nazaré). In einer Collage aus Interviews mit engen Weggefährten und Legenden des Surfsports, atemberaubenden Landschaftsaufnahmen und faszinierenden Surfszenen ist der Film auch eine Erzählung über Extreme, Rekorde, das Festhalten an Träumen und das Streben nach Glück.

DE 2025, 120 Min., ab 6 J., Regie: Peter Wolf, Axel Gerda, Besetzung: Sebastian Steudtner, Laird Hamilton, Maya Gabeira, Alex Botelho, Tom Butler, Bill Sharp, Kamera: Johannes Imdahl, Jonas Julian Köck

OPER: SIEGFRIED

LIVE VOM ROYAL OPERA HOUSE LONDON

31
03

Ein junger Mann, der von einem intriganten Zwerg großgezogen wurde und sich seiner wahren Familienherkunft nicht bewusst ist, macht sich auf eine epische Reise. Schon bald konfrontiert das Schicksal ihn mit einem zerbrochenen Schwert, einem furchterregenden Drachen, dem verfluchten Ring, den dieser bewacht, und einer in einen Zauberschlaf versetzten Walküre.

Momente überweltlicher Schönheit und heroischen Triumphs erstrahlen im dritten Teil von Wagners Ring-Zyklus unter der inspirierten Regie von Barrie Kosky. Andreas Schager gibt sein mit Spannung erwartetes Royal-Opera-Debüt in der Titelrolle des Siegfried. Christopher Maltman singt den gewaltigen Wanderer, Peter Hoare den verräterischen Mime und Elisabet Strid die Brünnhilde. Gesungen auf Deutsch mit Untertiteln

GB 2025, 330 Min., ab 6 J., OmU, Regie: Antonio Pappano (Dirigent), Besetzung: Andreas Schager, Peter Hoare, Christopher Maltman, Elisabet Strid, Christopher Purves, Solomon Howard, Wiebke Lehmkuhl, Sarah Dufresne

PAUL KLEE

IM LICHT VON KAIROUAN

IN ANWESENHEIT DER FILMEMACHER

22
03

Die »Tunisreise« von Paul Klee, August Macke und Louis Moilliet gehört zu den legendären kunstgeschichtlichen Topoi am Beginn der Moderne und macht Paul Klee als Künstler erkennbar. Besonders seine nachträglich überarbeiteten Tagebuchaufzeichnungen vermitteln zusammen mit der enormen Fülle an zeitgenössischem Foto- und Filmmaterial die künstlerischen und zeitgeschichtlichen Zusammenhänge.

DE 2014, 90 Min., FSK ab 0 J., Regie, Drehbuch und Kamera: Bernd Engelmann, Gisela Wunderlich

PILLION

Als der schüchterne Colin in einer Bar auf Ray trifft, ist es sofort um ihn geschehen. Dass der attraktive Biker ausgerechnet ihn zu seinem neuen Gefährten erwählt, kann er kaum fassen. Ray fordert absolute Unterwerfung, zu der Colin nur allzu gern bereit ist. Er putzt, kocht, kauft ein und schläft auf dem Bettvorleger. Im Gegenzug öffnet ihm Ray die Tür zu einer neuen Welt. Doch langsam erwacht in ihm eine leise Sehnsucht nach etwas, das Ray ihm vielleicht niemals geben kann.

GB 2025, 107 Min., ab 16 J., Regie & Drehbuch: Harry Lighton, Besetzung: Alexander Skarsgård, Harry Melling, Kamera: Nick Morris

SIE GLAUBEN AN ENGEL, HERR DROWAK?

Die lebensfrohe Studentin Lena glaubt fest an das Glück und das Gute im Menschen. Im Rahmen eines sozialen Projekts wird sie vom Amt als Schreibtrainerin zu Hugo Drowak geschickt, der sein Glück schon lange verloren hat und allein in einem heruntergekommenen Hochhaus lebt. Lena ist überzeugt, dass jeder Mensch eine zweite Chance verdient. Widerwillig beginnt Drowak über die Liebe seines Lebens zu schreiben und weckt damit die Dämonen seiner Vergangenheit.

Man bekommt hier ein Sozialdrama der ganz anderen Art zu sehen - mit Bildern, so schräg und witzig, dass man aus dem Staunen gar nicht mehr herauskommt! Eine schwarz-weiß gefilmte, groteske Fantasiewelt, in der reale brutalistische Hochhausbauten aus dem Pariser Banlieue von einer fiktiven Schwebbahn umschwirrt werden - und aus Verkehrsampeln schon mal die rote Farbe tropft.

Ein visuelles, sprachliches und musikalisches Gesamtkunstwerk! Großartig besetzt, außergewöhnlich bebildert, humor- und hoffnungsvoll, aber auch bitter abgründig. Denn selbst ein Engel kann nur den erlösen, der es zulässt.

DE 2025, 127 Min., ab 12 J., Regie: Nicolas Steiner, Drehbuch: Bettina Gundermann, Besetzung: Luna Wedler, Karl Markovics, Lars Eidinger, Dominique Pinon, Bettina Stucky, Jan Bülow, Kamera: Markus Nestroy



SENTIMENTAL VALUE

"Der schönste Film des Jahres." (Süddeutsche Zeitung) Die unerwartete Rückkehr ihres charismatischen, aber schwierigen Vaters und Filmregisseurs wirbelt das Leben der Schwestern Nora und Agnes durcheinander – und eröffnet zugleich die Chance auf einen Neuanfang. Den Rahmen bildet das alte Haus mit seinen Geschichten und Ereignissen. Nora will dem Vater entkommen, findet keine Sprache für ihn, genauso wenig wie er. Aber vielleicht tut er es dennoch. Vielleicht hat er es immer getan, auf seine Weise. Vielleicht haben sie nur nie die richtigen Worte gefunden. Großer Preis der Jury in Cannes.

NO/DK/FR/DE 2025, 135 Min., ab 12 J., Regie: Joachim Trier, Drehbuch: Joachim Trier, Eskil Vogt, Besetzung: Renate Reinsve, Stellan Skarsgård, Inga Liljedotter Lilleaas, Elle Fanning, Kamera: Kasper Tuxen

SOULEYMANS GESCHICHTE

FILM DES MONATS STARNBERG IN ZUSAMMEN-

Der in Cannes mehrfach ausgezeichnete Film entführt in die unbekannte Welt der Fahrradkuriere, die allgegenwärtig sind, aber in einer verborgenen Ökonomie arbeiten. Der Berufsalltag von Souleymane, einem Flüchtling aus Guinea ohne Aufenthaltspapiere, ist ein atemloses Rennen gegen die Zeit. Tagsüber muss er Speisen pünktlich ausliefern und spätabends den letzten Bus erreichen, der ihn zu einem Schlafplatz im Obdachlosenheim bringt. Seine fragile Existenz könnte an der kleinsten Trivialität zerbrechen. Vor allem sitzt ihm die Befragung im Nacken, bei der in zwei Tagen über seinen Asylantrag entschieden wird. Für sie muss er eine erfundene Biografie auswendig lernen; auch dafür existiert ein klandestines Geschäftsmodell.

ANSCHL. FILMGESPRÄCH

FR 2024, 93 Min., ab 12 J., Regie: Boris Lojkine, Drehbuch: Boris Lojkine, Delphine Agut, Besetzung: Abou Sangaré, Alpha Oumar Sow, Nina Meurisse, Emmanuel Yovanie, Younoussa Diallo, Ghislain Mahan, Mamadou Barry, Yaya Diallo, Keita Diallo, Kamera: Tristan Galand

TANGERINES FILMLAND GEORGIEN

IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM BOSCO GAUTING

31
03

Es ist nicht Ivos Krieg, der sich vor seiner Haustür abspielt. Als Angehöriger der estnischen Minderheit in Abchasien, einer autonomen Region Georgiens, fühlt er sich keiner der verfeindeten Parteien zugehörig. Dennoch bleibt der alte Mann vor Ort, während sich seine Familie bereits auf die Flucht in die estnische Heimat begeben hat. Nachbar Margus ist Ivos letzter Vertrauter, doch sobald dieser seinen Mandarinenhain abgerntet hat, will auch er das Kriegsgebiet verlassen. Wie aber nun die üppige Ernte ganz ohne Hilfe einfahren?

EST/GE 2013, 87 Min., ab 12 J., OmU, Regie: Zaza Urushadze, Drehbuch: Zaza Urushadze, Besetzung: Misha Meskhi, Giorgi Nakashidze, Elmo Nügänen, Kamera: Rein Kotov

THE CHRONOLOGY OF WATER

Die Verfilmung der gleichnamigen Autobiografie von Lidia Yuknavitch ist radikale Kunst ohne jedes Zugeständnis an die Sehgewohnheiten des (Mainstream-)Publikums – roh, wütend, ehrlich, poetisch, fragmentarisch, überfordernd und zerbrechlich: Aufgewachsen in einer Welt voller Gewalt und Alkohol, kämpft Lidia darum, ihren eigenen Weg zu finden. Sie entkommt ihrer Familie, beginnt ein Studium und entdeckt in der Literatur einen Zufluchtsort. Wort für Wort öffnet sich ihr eine neue, unerwartete Freiheit. US/FR/LV 2025, 128 Min., OmU, ab 16 J., Regie: Kristen Stewart, Drehbuch: Kristen Stewart, Andy Mingo, Besetzung: Imogen Poots, Thora Birch, James Belushi, Tom Sturridge, Kamera: Corey C. Waters

WELT AN DER WÜRM FREMDE HEIMAT

Kleiner Fluss, große Fragen. Eine Entdeckungsreise zu Orten und Ereignissen an der Wurm, die auch für Alteingesessene neu oder bislang verborgen geblieben sind. Der Film begibt sich vor allem auf die Suche nach dem Unbekannten.

DE 2026, 60 Min., FSK ab 6 J., Regie, Drehbuch & Kamera: Friedrich Klütsch

WUTHERING HEIGHTS STURMHÖHE

Eine mutige und originelle Interpretation einer der größten Liebesgeschichten aller Zeiten. Margot Robbie als Cathy und Jacob Elordi als Heathcliff stehen dabei im Mittelpunkt einer epischen Geschichte von verbotener Liebe, die sich von romantischer Sehnsucht zu einem berausenden Strudel aus Lust, Leidenschaft und Wahnsinn steigert.

US 2026, 134 Min., ab 12 J., Regie & Drehbuch: Emerald Fennell, Besetzung: Margot Robbie, Jacob Elordi, Hong Chau, Alison Oliver, Shazad Latif, Kamera: Linus Sandgren

DIE UNGLAUBLICHE GESCHICHTE DES LEGENDÄREN BERNHARDINERS

MEIN FREUND BARRY



AB 19. MÄRZ IM KINO



MEIN FREUND BARRY



TIERISCH ABGEFAHREN RETTET DIE PETS!

Als Waschbär Falcon einen Job annimmt, um den Freunden in seinem Viertel eine sorgenfreie Zeit zu ermöglichen, ahnt er nicht, dass er sich in das wildeste Abenteuer seines Lebens stürzt. Denn er landet in einem in maximaler Geschwindigkeit rasenden, nicht zu stoppenden Zug voller putziger Haustiere und ohne Fahrer: Da ist Chaos auf den Schienen vorprogrammiert! Hinter dem mysteriösen Coup steckt Hans, ein Dachs mit Rachegehlüsten und einem verrückten Plan. Das Schicksal des Zuges hängt am seidenen Faden, und nur ein ungewöhnlicher Held kann es in die Pfote nehmen: Falcon muss die pelzigen und gefiederten Passagiere vereinen, um den Hochgeschwindigkeitszug zu stoppen.

FR 2025, 87 Min., ab 6 J., Regie: Benoît Daffis, Jean-Christian Tassy, Drehbuch: David Alaux, Eric Tosti

CHECKER TOBI 3

DIE HEIMLICHE HERRSCHERIN DER ERDE

Beim Aufräumen des Kellers entdecken Tobie und Marina eine alte Videoaufnahme: Der achtjährige Tobie moderiert darin eine selbst erfundene Show über die Erde in unseren Böden – und stellt seine allererste Frage: Wer hinterlässt die mächtigsten Spuren im Erdreich? Die Antwort führt Tobie in die Tier- und Pflanzenwelt Madagaskars, in die Permafrostregion Spitzbergens und zu den Spuren der alten Maya in Mexiko.

DE 2026, 93 Min., ab 0 J., Regie & Drehbuch: Antonia Simm, Besetzung: Tobie Krell, Marina Blanke, Theodor Latta, Kamera: Johannes Obermaier

DAS GEHEIME STOCKWERK

IN ANWESENHEIT VON NORBERT LECHNER

22
03

Karl entdeckt in einer Hotel-Fahrradtür einen Zugang in eine andere Zeit – und zwar im gleichen Hotel, aber im Jahr 1938! Hier lernt er das jüdische Mädchen Hannah und den Schuhputzer Georg kennen. Bald schon werden die drei Freunde und in die Gegebenheiten der Zeit verwickelt. Karl pendelt zwischen den Zeiten hin und her, muss die Vergangenheit verstehen, ohne sie verändern zu dürfen, und will Hannah und Georg doch helfen, ihre Probleme zu lösen.

DE/AT/LU 2025, 95 Min., ab 6 J., Regie: Norbert Lechner, Drehbuch: Antonia Rothe-Lieman, Katrin Milhahn, Besetzung: Silas John, Annika Benzin, Maximilian Reinwald, Konstantin Horn, Kamera: Daniela Knapp

DIE DREI ??? - TOTENINSEL

Justus Jonas, Peter Shaw und Bob Andrews bekommen von einem unbekannten Anrufer ihren neuesten Fall. Dabei stoßen die drei Jungs auf den Geheimbund Sphinx rund um den mysteriösen Professor Phoenix. Sphinx startet bald eine Expedition zu der aktiven Vulkaninsel Makatao, die auch als die Toteninsel bekannt ist. Sie ist mit einem Fluch bedacht: Niemand, der Makatao betritt, kommt lebend zurück.

DE 2025, 104 Min., FSK ab 6 J., Regie: Tim Dünschede, Drehbuch: Anil Kizilbuga, Tim Dünschede, Besetzung: Julius Weckauf, Nevio Wendt, Levi Brandl, Florian Lukas, Jördis Triebel, Andreas Pietschmann, Jannik Schümann, Kamera: Holger Jungnickel

G.O.A.T

BOCK AUF GROSSE SPRÜNGE

Eine originelle Actionkomödie, die in einer reinen Tierwelt spielt. Im Mittelpunkt der Geschichte steht Will, ein kleiner Ziegenbock mit großen Träumen. Er bekommt die einmalige Chance, einem Profiteam beizutreten und Roarball zu spielen – ein kontaktintensiver Hochleistungssport, bei dem die schnellsten und furchterregendsten Tiere der Welt dominieren. Wills neue Teammitglieder sind daher nicht gerade begeistert, nun eine schwächliche Ziege in ihrer Mannschaft zu haben, doch Will ist wild entschlossen, den Sport zu revolutionieren und ein für alle Mal zu beweisen, dass auch kleine ganz groß rauskommen können.

US 2026, 93 Min., ab 6 J., Regie: Tyree Dillihay, Adam Rosette, Drehbuch: Aaron Buchsbaum, Teddy Riley

HOPPERS

Neue Actionkomödie voller Herz und tierischem Humor! Wissenschaftler haben entdeckt, wie man das menschliche Bewusstsein in lebensechte, robotische Tiere „springen“ lassen kann. Dadurch wird es Menschen ermöglicht, als Tiere mit Tieren zu kommunizieren. Mabel, eine Tierliebhaberin, nutzt die Gelegenheit, diese Technologie auszuprobieren. So wird ihr Geist in den Körper eines Bibers verpflanzt.

US 2026, 105 Min., ab 6 J., Regie: Daniel Chong, Drehbuch: Daniel Chong, Jesse Andrews

MEIN FREUND BARRY

Ende des 18. Jahrhunderts: In der rauen und malerischen Schweizer Bergwelt strandet der 12-jährige Georg bei den Mönchen auf dem Großen Sankt-Bernhard-Pass. Sein neues Leben ist geprägt von Kälte, Einsamkeit und harter Arbeit. Doch alles ändert sich, als er einen Hundewelpen vor dem Hungertod rettet und heimlich großzieht. Als die Gefahr droht, seinen geliebten Barry zu verlieren, muss Georg seine ganze Entschlossenheit aufbringen, ihn zu retten.

CH/DE 2025, 100 Min., ab 0 J., Regie: Markus Welter, Drehbuch: Jan Pol-dervaat, Besetzung: Paco von Wyss, Alma Büchenbacher, Ulrich Tukur, Carlos Leal, Mael Gallati, Yousef Sweid, Christoph Gaugler, Kamera: Marco Barberi

WOODWALKERS 2

Für Carag, Brandon, Holly und Lou beginnt ein neues Schuljahr an der Clearwater High. Carags früherer Mentor Andrew Milling plant, den Wald rund um das Internat, das angestammte Revier der Gestaltwandler, zu verkaufen. Puma-Wandler Carag und seine Freunde versuchen dies mit allen Mitteln zu verhindern, doch Milling hat einen Spion an der Schule und ist ihnen immer einen Schritt voraus. Ausgerechnet die Schneewölfin Tikaani kommt den Gestaltwandlern schließlich zur Hilfe.

DE 2025, 100 Min., ab 6 J., Regie: Sven Unterwaldt, Drehbuch: David Sandreuter, Besetzung: Emile Cherif, Oliver Masucci, Martina Gedeck, Lilli Falk, Johan von Ehrlich, Sophie Leleita, Hannah Herzprung, Moritz Bleibtreu, Tom Schilling, David Schütter, Olivia Sinclair, Kamera: Peter Joachim Krause

GEBURTSTAGSFEIERN IM KINO

Es ist ganz einfach und viel günstiger als Sie denken. Auch eine Führung in die Vorführräume ist möglich. Sprechen Sie uns einfach an.

Für 250,- Euro (Preis gilt nur für den Film und ist inkl. Reinigung) können Sie sich Film und Uhrzeit (außerhalb des regulären Programmes) frei auswählen.

Bei Vorbestellung bieten wir Ihnen ein Getränk Ihrer Wahl + Süßwaren/Popcorn für 6,- Euro pro Person).

SCHULVORSTELLUNG

„Kino ist nicht nur bewegte Bilder. Es setzt die Hoffnung in Bewegung,“ sagte der neue Papst Leo XIV gerade auf einem Symposium.

In diesem Sinne. Kinder brauchen Kino. Schulvorstellungen sind jederzeit möglich und schnell und unproblematisch zu organisieren. Wir erfüllen Ihnen – fast – jeden Wunsch!

Eintrittspreis 6,-/SchülerIn (bis 70 Personen)

Eintrittspreis 5,- Euro/SchülerIn (über 70 Personen) Lehrer sind befreit vom Eintrittspreis.

089-89501005 oder info@breitwand.com

Eine Auswahl aller zur Verfügung stehender Filme finden Sie auf unserer Internetseite: www.breitwand.com/Filme/Kinderfilme

KINO BREITWAND GAUTING

Bahnhofplatz 2 - 82131 Gauting - 089 89501000 - gauting@breitwand.com

05.03. - 11.03.

	DO 05.03.	FR 06.03.	SA 07.03.	SO 08.03.	MO 09.03.	DI 10.03.	MI 11.03.
AKTUELLE FILME - ANFANGSZEITEN SIEHE BREITWAND.COM - SONNTAG & DIENSTAG ORIGINAL MIT UNTERTITELN EIN FAST PERFEKTER ANTRAG FATHER MOTHER SISTER BROTHER GELBE BRIEFE - HOPPERS MARTY SUPREME							
CHECKER TOBI 3				13:00			
DIE DREI ??? - TOTENINSEL			14:00	13:15			
G.O.A.T. - BOCK AUF GROSSE SPRÜNGE			14:45	13:30			
HOPPERS	16:00	16:00	14+16	15+17	16:00	16:00	16:00
WOODWALKERS			14:00	14:00			
ACH, DIESE LÜCKE, DIESE ENTSETZLICHE LÜCKE			18:00	11:00	16:45		
CROCODILE TEARS		21:30	21:30	11:00			
DAS LEBEN IST SCHÖN 40 JAHRE BREITWAND						18:00	
DUST BUNNY		21:30	21:30				
EPIC: ELVIS PRESLEY IN CONCERT MONDOK					19:30		
JUNGE MÜTTER	18:00	18:00	18:00	18:00	18:00	18:00	18:00
MEIN NEUES ALTES ICH WELTFRAUENTAG				11:00			16:30
NAWI - DEAR FUTURE ME WELTFRAUENTAG	18:15	18:15	18:15	15:30	18:15	18:15	
NO MERCY WELTFRAUENTAG				11:00			
ON THE WAVE	16:00	16:00	16:00	16:00	16:00	16:00	18:00
THELMA & LOUISE 40 JAHRE BREITWAND				11:00			
WELT AN DER WÜRM				15:15			

12.03. - 18.03.

	DO 12.03.	FR 13.03.	SA 14.03.	SO 15.03.	MO 16.03.	DI 17.03.	MI 18.03.
AKTUELLE FILME - ANFANGSZEITEN SIEHE BREITWAND.COM - SONNTAG & DIENSTAG ORIGINAL MIT UNTERTITELN EIN FAST PERFEKTER ANTRAG GELBE BRIEFE - GOOD LUCK, HAVE FUN, DON'T DIE HOPPERS - NOUVELLE VAGUE THE TESTAMENT OF ANN LEE							
DAS GEHEIME STOCKWERK	16:00	16:00	14:30	11:15			15:00
HOPPERS	16:00	16:00	14+16	14+16	16:00	16:00	16:00
A POET	18:00	18:00	18:00	18:00		18:00	20:30
ACH, DIESE LÜCKE, DIESE ENTSETZLICHE LÜCKE			16:45	14:00			15:15
ALS WIR TANZTEN FILMLAND GEORGIEN						19:30	
AUSSER ATEM				16:00			
DER ASTRONAUT - PROJECT HAIL MARY			21:00	16:45			
EIN EINFACHER UNFALL AGENDA 21							19:30
EIN KUCHEN FÜR DEN PRÄSIDENTEN			14:00	14:15		16:00	
ELON MUSK UNCOVERED MONDOK					19:30		
EPIC: ELVIS PRESLEY IN CONCERT							18:00
EXTRAWURST				15:00			18:00
HAMNET SENIORENKINO			11:30	20:15			15:00
LOST HIGHWAY 40 JAHRE BREITWAND						18:00	
MEIN NEUES ALTES ICH				14:00			
ONE BATTLE AFTER ANOTHER					19:30		
SENTIMENTAL VALUE				11:00	20:15	16:45	
SILENT FRIEND				11:00			
WELT AN DER WÜRM				13:30			
WINTERSCHLÄFER 40 JAHRE BREITWAND				11:00			

KINO BREITWAND STARNBERG

Wittelsbacherstr. 10 - 82319 Starnberg - 08151 971800 - starnberg@breitwand.com

05.03. - 11.03.

	DO 05.03.	FR 06.03.	SA 07.03.	SO 08.03.	MO 09.03.	DI 10.03.	MI 11.03.
AKTUELLE FILME - ANFANGSZEITEN SIEHE BREITWAND.COM - MITTWOCH ORIGINAL MIT UNTERTITELN EIN FAST PERFEKTER ANTRAG HOPPERS							
HOPPERS	16:00	16:00	14+16	14+16	16:00	16:00	16:00
ACH, DIESE LÜCKE, DIESE ENTSETZLICHE LÜCKE			16:45				17:30
BOFF - OUTDOOR FILMFESTIVAL MIT MODERATION						20:00	
EREMIT AM LEEREN TISCH IN ANWESENHEIT DER REGISSEURE				18:00			
DANN PASSIERT DAS LEBEN SENIORENKINO 6,- EURO					14:00		
NOUVELLE VAGUE BR PREVIEW - EINTRITT FREI						20:00	
WELT AN DER WÜRM MONDOK					19:30		
WUTHERING HEIGHTS	17:00	17:00	21:30	17:00	21:00		20:15

12.03. - 18.03.

	DO 12.03.	FR 13.03.	SA 14.03.	SO 15.03.	MO 16.03.	DI 17.03.	MI 18.03.
AKTUELLE FILME - ANFANGSZEITEN SIEHE BREITWAND.COM - MITTWOCH ORIGINAL MIT UNTERTITELN EIN FAST PERFEKTER ANTRAG - HOPPERS NOUVELLE VAGUE							
HOPPERS	16:00	16:00	14+16	14+16	16:00	16:00	16:00
ACH, DIESE LÜCKE, DIESE ENTSETZLICHE LÜCKE			16:45				
DAS FLÜSTERN DER WÄLDER	17:15		14:45	15:30		17:15	17:15
HAMNET						19:30	
JENSEITS DER STILLE IN ANWESENHEIT VON CAROLINE LINK				11:00			
THE PRIMORDIAL CODE 3 MONDOK					19:30		

KINO BREITWAND SCHLOSS SEEFELD

Schloßhof 7 - 82229 Seefeld-Hechendorf - 08152 981898 - seefeld@breitwand.com

05.03. - 11.03.

	DO 05.03.	FR 06.03.	SA 07.03.	SO 08.03.	MO 09.03.	DI 10.03.	MI 11.03.
AKTUELLE FILME - ANFANGSZEITEN SIEHE BREITWAND.COM - MONTAG ORIGINAL MIT UNTERTITELN DIE ÄLTERN - EIN FAST PERFEKTER ANTRAG SIE GLAUBEN AN ENGEL, HERR DROWAK?							
DIE DREI ??? - TOTENINSEL			14:00	13:00			
ACH, DIESE LÜCKE, DIESE ENTSETZLICHE LÜCKE	17:30		15:00	13:30			
DAS FLÜSTERN DER WÄLDER MONDOK	18:00	17:45	17:45	20:15	19:00	17:00	
DER DUFT DER GRÜNEN PAPAYA 40 JAHRE BREITWAND							19:30
EXTRAWURST			15:00			20:00	
FRIEDAS FALL WELTFRAUENTAG				11:00	18:00		
MADE IN EU WELTFRAUENTAG				11:00			
TIME OF THE GYPSIES 40 JAHRE BREITWAND				15:00			

12.03. - 18.03.

	DO 12.03.	FR 13.03.	SA 14.03.	SO 15.03.	MO 16.03.	DI 17.03.	MI 18.03.
AKTUELLE FILME - ANFANGSZEITEN SIEHE BREITWAND.COM - MONTAG ORIGINAL MIT UNTERTITELN EIN FAST PERFEKTER ANTRAG FATHER MOTHER SISTER BROTHER - MARTY SUPREME							
CHECKER TOBI 3				13:00			
G.O.A.T. - BOCK AUF GROSSE SPRÜNGE			15:00	14:00			
JUNGE MÜTTER	18:15	18:15	17:00	11:00			
NAWI - DEAR FUTURE ME			13:00	16:00	18:15		
NO MERCY MONDOK					19:00		
GATTACA 40 JAHRE BREITWAND				15:00			
SCHWARZE KATZE, WEISSER KATER 40 JAHRE BREITWAND							19:30
SENTIMENTAL VALUE						20:15	

UNSERE FILMGESPRÄCHE SIND MIT DIESER FARBE UNTERLEGT. KINDERFILME MIT DIESER.

WIR VERSUCHEN FÜR SIE, ALLE ZEITEN EINZUHALTEN, DIE HIER ABGEDRUCKT WERDEN. DIE AKTUELLEN FILME WERDEN JEDOCH IMMER WIEDER MONTAGS MIT DEN VERLEIHERN ABGESPROCHEN. ES IST DESWEGEN LEIDER NICHT MÖGLICH, DIESE SO WEIT IM VORHINEIN ZU BESTIMMEN. SIE WERDEN MONTAGS ABER SOFORT AUF UNSERER HOMEPAGE WWW.BREITWAND.COM AKTUALISIERT.

HIER KÖNNEN SIE AUCH SCHON IM VORAUS FÜR AKTUELLE FILME RESERVIEREN. WENN SIE EINMAL RESERVIRT HABEN, GILT DIESE ZEIT AUCH.

IM ALLGEMEINEN KANN MAN DAVON AUSGEHEN, DASS DIE IN DIESER ÜBERSICHT GENANNTEN AKTUELLEN FILME JEDEN ABEND CA. 20 UHR GESPIELT WERDEN, OFT ZUSÄTZLICH ZU EINER VORSTELLUNG NACHMITTAGS.

KINO BREITWAND GAUTING

Bahnhofplatz 2 - 82131 Gauting - 089 89501000 - gauting@breitwand.com

19.03. - 25.03.

DO 19.03. FR 20.03. SA 21.03. SO 22.03. MO 23.03. DI 24.03. MI 25.03.

AKTUELLE FILME - ANFANGSZEITEN SIEHE BREITWAND.COM - SONNTAG & DIENSTAG ORIGINAL MIT UNTERTITELN
DER ASTRONAUT - PROJECT HAIL MARY
GELBE BRIEFE - GOOD LUCK, HAVE FUN, DON'T DIE
HOPPERS - IS THIS THING ON?
LA GRAZIA

DAS GEHEIME STOCKWERK	IN ANWESENHEIT DES REGISSEURS	14:00	15:00				
HOPPERS		16:00	16:00	16:00	16:00	16:00	16:00
MEIN FREUND BARRY		16:00	16:00	15:00	15:00	16:00	16:00
TIERISCH ABGEFAHREN - RETTET DIE PETS!		16:00	16:00	16:00	14:00	16:00	16:00
ACH, DIESE LÜCKE, DIESE ENTSETZLICHE LÜCKE			15:15	17:30			
DER BLICK DES ODYSSEUS	40 JAHRE BREITWAND			11:00			
EIN FAST PERFEKTER ANTRAG		18:00	18:00	18:00	18:00	18:00	18:00
EXHIBITION ON SCREEN: TURNER & CONSTABLE	MONDOK			13:15	19:30		
NAWI - DEAR FUTURE ME			15:30	16:00			
NOUVELLE VAGUE		18:00	18:00	18:00	11:00	18:00	18:00
ON THE BORDER	IN ANWESENHEIT DES REGISSEURS						20:15
PAUL KLEE - IM LICHT VON KAIROUAN	IN ANWESENHEIT DER REGISSEURE			11:00			
THE BIG LEBOWSKI	40 JAHRE BREITWAND						
THE CHRONOLOGY OF WATER			21:30	21:30	11:15		
WELT AN DER WÜRM				11:00			

26.03. - 01.04.

DO 26.03. FR 27.03. SA 28.03. SO 29.03. MO 30.03. DI 31.03. MI 01.04.

AKTUELLE FILME - ANFANGSZEITEN SIEHE BREITWAND.COM - SONNTAG & DIENSTAG ORIGINAL MIT UNTERTITELN
BLUE MOON - CALLE MALAGA
DER ASTRONAUT - PROJECT HAIL MARY
AB 01.04. DER SUPER MARIO GALAXY FILM
HOPPERS - LA GRAZIA - PILLION

DAS GEHEIME STOCKWERK			16:00	14:00			16:45
HOPPERS		16:00	16:00	14+16	14+16	16:00	16:00
MEIN FREUND BARRY		16:00	15:00	15:00	16:00	15:00	15:00
TIERISCH ABGEFAHREN - RETTET DIE PETS!		16:00	16:00	14:00	13:30	16:00	16:00
A USEFUL GHOST		21:30	21:30	21:30	11:00	21:30	21:15
ACH, DIESE LÜCKE, DIESE ENTSETZLICHE LÜCKE				15:00	15:15	16:00	
DAS FLÜSTERN DER WÄLDER					11:00	18:00	
EIN FAST PERFEKTER ANTRAG			16:30	16:30			
EXHIBITION ON SCREEN: TURNER & CONSTABLE				16:00			
GATTACA	40 JAHRE BREITWAND				11:00		
GLOOMY SUNDAY	40 JAHRE BREITWAND				11:00		
HANA-BI	40 JAHRE BREITWAND						18:00
MISS KOBAYASHI'S DRAGON MAID							20:15
NAWI - DEAR FUTURE ME			16:30	14:30			
NOUVELLE VAGUE	GAUTINGER FILMGESPRÄCH	19:30	18:00	18:00	18:00		
ON THE BORDER	MONDOK					19:30	
OPER: SIEGFRIED							18:15
SCHWARZE KATZE, WEISSER KATER	40 JAHRE BREITWAND						18:00
SENTIMENTAL VALUE				11:00			
TANGERINES	FILMLAND GEORGIEN						19:30

KINO BREITWAND STARNBERG

Wittelsbacherstr. 10 - 82319 Starnberg - 08151 971800 - starnberg@breitwand.com

19.03. - 25.03.

DO 19.03. FR 20.03. SA 21.03. SO 22.03. MO 23.03. DI 24.03. MI 25.03.

AKTUELLE FILME - ANFANGSZEITEN SIEHE BREITWAND.COM - MITTWOCH ORIGINAL MIT UNTERTITELN
FATHER MOTHER SISTER BROTHER - HOPPERS
THE TESTAMENT OF ANN LEE

HOPPERS	16:00	16:00	14+16	15:00	16:00	16:00	16:00
EPIC: ELVIS PRESLEY IN CONCERT							19:00
MARTY SUPREME	20:00	20:15	20:15	17:00			20:15
ON THE WAVE	MONDOK		17:00	14:45	20:00		
WELT AN DER WÜRM	MONDOK				19:30		

26.03. - 01.04.

DO 26.03. FR 27.03. SA 28.03. SO 29.03. MO 30.03. DI 31.03. MI 01.04.

AKTUELLE FILME - ANFANGSZEITEN SIEHE BREITWAND.COM - MITTWOCH ORIGINAL MIT UNTERTITELN
HORST SCHLÄMMER SUCHT DAS GLÜCK
GOOD LUCK, HAVE FUN, DON'T DIE - IS THIS THING ON?

DAS GEHEIME STOCKWERK			15:00	14:00	15:30	15:30	15:30
DER SUPER MARIO GALAXY FILM							16+18
HOPPERS	16:00	16:00	14+16	14+16	16:00	16:00	16:00
ELON MUSK UNCOVERED	MONDOK				19:30		
ACH, DIESE LÜCKE, DIESE ENTSETZLICHE LÜCKE				11:00			
BREAKING THE WAVES				11:00			
GELBE BRIEFE			17:00	17:00		20:15	
SOULEYMANS GESCHICHTE	FILM DES MONATS						19:30

KINO BREITWAND SCHLOSS SEEFELD

Schloßhof 7 - 82229 Seefeld-Hechendorf - 08152 981898 - seefeld@breitwand.com

19.03. - 25.03.

DO 19.03. FR 20.03. SA 21.03. SO 22.03. MO 23.03. DI 24.03. MI 25.03.

AKTUELLE FILME - ANFANGSZEITEN SIEHE BREITWAND.COM - MONTAG ORIGINAL MIT UNTERTITELN
GELBE BRIEFE - MARTY SUPREME
NOUVELLE VAGUE

G.O.A.T. K BOCK AUF GROSSE SPRÜNGE			15:00	13:00			
A POET	18:00	18:00	21:00	20:15	18:00		21:15
ACH, DIESE LÜCKE, DIESE ENTSETZLICHE LÜCKE			14:45	14:45		19:45	
AUSSER ATEM				11:00			
BREAKING THE WAVES	40 JAHRE BREITWAND			15:00			
BUENA VISTA SOCIAL CLUB	40 JAHRE BREITWAND						19:30
DAS FLÜSTERN DER WÄLDER			17:00	18:15			
ELON MUSK UNCOVERED	MONDOK				20:00		
MEIN NEUES ALTES ICH				11:00			

26.03. - 01.04.

DO 26.03. FR 27.03. SA 28.03. SO 29.03. MO 30.03. DI 31.03. MI 01.04.

AKTUELLE FILME - ANFANGSZEITEN SIEHE BREITWAND.COM - MONTAG ORIGINAL MIT UNTERTITELN
LA GRAZIA
THE TESTAMENT OF ANN LEE

HOPPERS	16:00	16:00	14+16	14+16	16:00	16:00	16:00
ACH, DIESE LÜCKE, DIESE ENTSETZLICHE LÜCKE		17:30	14:45				19:45
DIE ÄLTERN	18:00			13:00		18:00	
EPIC: ELVIS PRESLEY IN CONCERT		18:00			20:00		
EXTRAWURST	SENIORKINO 6,- EURO	14:00		18:00	18:00		
HAMNET			17:30	17:30		20:00	
LOST HIGHWAY	40 JAHRE BREITWAND						19:30
MEIN NEUES ALTES ICH	MONDOK			11:00	18:00		
WINTERSCHLÄFER	40 JAHRE BREITWAND			15:00			

KINO BREITWAND BÜRO

Bahnhofplatz 2 - 821312 Gauting - Tickets & Info: 089 89501000 - Organisation/Events/Vermietungen/Marketing: info@breitwand.com - 089 89501005

IMPRESSUM: KINO BREITWAND - MATTHIAS HELWIG - BAHNHOFPLATZ 2 - 82131 GAUTING - UMSATZSTEUER ID: DE131314592

PROGRAMM 05 03 26 — 01 04 26

BREITWAND

ARTHOUSE KINO

